E 20716

RUNDSCHAU
Mittleres Zabergäu

Amtsblatt
für die Stadt Güglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.

43. Woche | Freitag, 23. Oktober 2020

Pandemiestufe 3 – Private Treffen, Familienfeste und Kulturveranstaltungen: Das hat sich verändert

Seit dem 19. Oktober gilt in Baden-Württemberg die 3. Pandemiestufe. Daher wurde die Corona-Verordnung des Landes an das neue stark steigende Infektionsgeschehen angepasst. Folgende Änderungen gelten seit Montag, 19. Oktober 2020:

- Landesweite Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung in den dem Fußgängerverkehr gewidmeten Bereichen, wie **Fußgängerzonen** oder **Marktplätzen** und **öffentlichen Einrichtungen sowie öffentlich zugänglichen Bereichen im Freien**, soweit die Gefahr besteht, dass der Mindestabstand nicht eingehalten werden kann.

Private Zusammenkünfte:

- Das Zusammentreffen von Personen wird auf maximal **zehn Personen oder zwei Hausstände begrenzt.**

Egal ob in der eigenen Wohnung, dem Garten oder ob im Park dürfen ab dem 19. Oktober 2020 maximal zehn Personen zusammenkommen. Die Begrenzung gilt nicht, wenn alle Personen miteinander verwandt sind, sowie deren Partner oder alle Personen in einem Haushalt zusammen leben. Wichtig, es handelt sich um eine **„oder"-Regelung**, das heißt entweder zehn Personen aus zehn unterschiedlichen Haushalten oder mehr als zehn Personen aus maximal zwei Haushalten oder wenn alle Personen im Sinne der Verordnung verwandt sind.

*verwandt bedeutet hier: Personen, die in gerader Linie verwandt sind, Geschwister und deren Nachkommen einschließlich deren jeweiligen Ehegatten, Lebenspartnerinnen oder Lebenspartner oder Partnerinnen oder Partner.

Sonstige Veranstaltungen:

- Für Veranstaltungen wie Elternabende, Eigentümerversammlunge oder Vereinssitzungen dürfen unter Auflagen maximal 100 Menschen zusammenkommen.
- Für Kulturveranstaltungen gelten gesonderte Regelungen: kann der Abstand von 1,5 Metern gewährt werden, dürfen bis zu 500 Personen an einer Veranstaltung teilnehmen

*Bei öffentlich zugänglichen Veranstaltungen der Kunst- und Kultureinrichtungen gilt nun eine generelle Maskenpflicht. Das heißt auf Verkehrswegen, Verkehrsflächen und in allen Publikumsbereichen.

Was ist sonst noch los?

Sommerzeit geht zu Ende

In der Nacht von Samstag, 24. Oktober auf Sonntag, 25. Oktober, endet die Europäische Sommerzeit. Im Klartext: die Uhren werden wieder auf „Normalzeit" umgestellt – die im März gekürzte Stunde kommt wieder zurück.

Sie können Ihre Uhren wieder von 3 auf 2 Uhr zurückdrehen – und müssen dann am Sonntag aufpassen, dass Sie bei Ihren Vorhaben nirgends eine Stunde zu früh kommen.

Am Freitag in Güglingen Mentalmagier Andy Häussler

Die Veranstaltung „Kraft der Träume" mit Mentalmagier Andy Häussler darf auch unter den neuen Regelungen stattfinden. Die Stadt Güglingen hat ein Hygienekonzept entwickelt, kümmert sich um die Kontaktnachvollziehung und gewährleistet einen Abstand von 1,5 m im Ratshöfle. **Neu ist, dass nun auch während der Vorstellung das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung Pflicht ist.**

Wir appellieren an alle Besucher und Besucherinnen, sich hier an die gegebenen Regelungen zu halten, sodass wir - immer auf Ihre Sicherheit bedacht - auch unsere weiteren Veranstaltungen durchführen dürfen. Damit geben wir letztendlich nicht nur den Künstlern eine Bühne, sondern auch Ihnen einen unvergesslichen Abend.

Restkarten gibt es an der Abendkasse.

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

Apothekendienst

Freitag, 23. Oktober
Stadt-Apotheke Güglingen
Maulbronner Straße 3/1 07135/5377
Samstag, 24. Oktober
Apotheke actuell Lauffen
Schillerstraße 18 07133/17909
Sonntag, 25. Oktober
Heuchelberg-Apotheke Nordheim
Hauptstraße 46 07133/17013
Montag, 26. Oktober
Rathaus Apotheke Abstatt
Rathausstraße 31 07062/64333
Dienstag, 27. Oktober
Burg Apotheke Beilstein
Hauptstraße 43 07062/4350
Mittwoch, 28. Oktober
Stadt Apotheke im medizentrum Brackenheim
Austraße 30 07135/6530
Donnerstag, 29. Oktober
Apotheke Müller Nordheim
Obere Gasse 2 07133/9011855

Notfallpraxis Brackenheim Maulbronner Straße 15

Direktwahl Brackenheim: 07135/9360821
Bundeseinheitliche Rufnummer: 116117
Montag bis Freitag von 19:00 bis 22:00 Uhr
Samstag, Sonntag, feiertags von 8 bis 22 Uhr
Ein notdiensthabender Arzt ist nachts von 22:00 bis 7:00 Uhr in Brackenheim vor Ort und unter Tel. 116117 erreichbar.
Der Ärztliche Notfalldienst ist zuständig in dringlichen, aber nicht akut lebensbedrohlichen Fällen.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Samstag/ Sonntag, 24./25. Oktober
TÄ Peter, Sülzbach 07134/510635
TÄ Scarpace, Heilbronn 07131/8984142

Die Standesämter melden

Güglingen:
Geburten:
Am 31. August 2020 in Bietigheim-Bissingen; Marsel Aras Süzen, Sohn von Tolga und Gülsen Süzen, Güglingen, Eibensbacher Straße 37
Am 6. September 2020 in Bietigheim-Bissingen; Moira Marie Schwab, Tochter von Andreas Schwab und Saskia Schmidt, Güglingen, Sophienstraße 37
Am 3. Oktober 2020 in Heilbronn; Ivar Schenker, Sohn von Robert und Nadine Schenker, Güglingen, Seepark 6
Trauung:
Am 15. Oktober 2020 in Güglingen: Tim Stussig und Jaqueline Stussig, geb. Höfler, Güglingen.
Sterbefall:
Am 15. Oktober 2020 in Güglingen: Irmgard Bechtle, geb. Heinrich.
Pfaffenhofen:
Geburt:
Am 9. September 2020 in Bietigheim-Bissingen, Malia, Tochter von Mandy Leißle, Brackenheimer Str. 14, Pfaffenhofen
Sterbefall:
Am 18. Oktober 2020 in Bietigheim-Bissingen, Colin Wilkie, Brunnengasse 12, Pfaffenhofen

Das Landratsamt informiert

Corona-Hotline wieder in Betrieb
Da mit den zunehmenden Fallzahlen an Covid-19-Infektionen im Landkreis Heilbronn auch der Informationsbedarf in der Bevölkerung ansteigt, nimmt die Info-Hotline zum Thema Coronavirus ihren Betrieb wieder auf. Alle Einwohnerinnen und Einwohner des Landkreises können sich seit Samstag, 17. Oktober, bei allgemeinen Fragen zu Infektionen mit dem Coronavirus, dem Krankheitsbild und Quarantänemaßnahmen unter der Nummer 07131/994-5012 informieren. Erreichbar ist die Corona-Hotline montags bis freitags von 8 bis 12 Uhr, zusätzlich nachmittags von Montag bis Donnerstag zwischen 13.30 bis 16 Uhr sowie am Wochenende in der Zeit von 12 bis 15 Uhr.
Für Fragen zu den Corona-Verordnungen, wie beispielsweise Feierlichkeiten oder zur Rückkehr aus einem Risikogebiet, sind die Ordnungsämter der Rathäuser im jeweiligen Wohnort die richtigen Ansprechpartner.
Grundsätzlich gilt zu beachten, dass bei der Info-Hotline nur allgemeine Fragen zum Thema Coronavirus beantworten werden können. Die Gesundheitsämter erbringen keine ärztlichen Leistungen für Einzelpersonen und sind deshalb nicht die richtigen Ansprechpartner für Personen, die ärztliche Hilfe benötigen. Bei dringenden medizinischen Fragen ist außerhalb der Praxiszeiten des jeweiligen Hausarztes der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der Nummer 116117 zu erreichen.

Nach 15 Jahren müssen Abfallgebühren steigen
Weil die Kosten steigen und die Einnahmen sinken, muss der Landkreis Heilbronn nach 15 Jahren Stabilität verschiedene Abfallgebühren erhöhen. Würde der Landkreis auf diese Anpassung verzichten, ergäbe sich 2021 eine finanzielle Lücke von rund 5,2 Millionen Euro.
In den zurückliegenden zwei Jahren musste der Landkreis bereits finanzielle Reserven in die Kalkulation einfließen lassen. Dieses Geld stammt aus DSD-Mitteln und der Ausgleichsrückstellung. Gründe für die Entwicklung sind stark steigende Kosten für die Behandlung und Entsorgung von Rest- und Sperrmüll und deutlich sinkender Erlöse. Die Nachfrage nach Wertstoffen wie Papier, Altholz oder Schrott ist eingebrochen.
Bisher zahlte beispielsweise ein Vier-Personen-Haushalt mit einer 60-Liter-Restmülltonne und einer 60-Liter-Biotonne insgesamt 120 Euro im Jahr. Ab 2021 werden es 135 Euro im Jahr sein. Die Differenz von 15 Euro entspricht einer Steigerung von 12,5 Prozent. Umgerechnet auf den Zeitraum seit der letzten Erhöhung vor 15 Jahren sind das 0,8 Prozent pro Jahr. Trotz dieser Erhöhung müssen die Bürger im Landkreis Heilbronn noch immer weniger bezahlen als in anderen Kreisen. Dort liegen die vergleichbaren Gebühren zum Teil bei weit über 200 Euro.
Um der Gebührenanpassung eine Lenkungswirkung zu verleihen und Anreize zur Abfallvermeidung zu bieten, hält der Landkreis die Jahresgebühren und Gebühren für die Biotonne konstant. Teurer werden die mengenabhängigen Gebühren für Restmüllmarken, Banderolen und Abfallsäcke. Wer also künftig weniger Restmüll und eine kleinere Tonne bereitstellt, hat einen Vorteil beim Kauf der Müllmarke.
Veränderungen gibt es auch bei der Sperrmüllabfuhr. Die Mengen nehmen seit Jahren zu. Auch deshalb, weil die steigenden Kosten nicht verursachergerecht festgesetzt, sondern von der Gesamtheit der Gebührenzahler getragen wurden. Diese Gerechtigkeitslücke soll verkleinert werden, indem es künftig nur noch eine gebührenfreie Abholung pro Jahr gibt. Dies schafft einen Anreiz, alternative Entsorgungswege wie Tauschbörsen oder Recyclinghöfe zu nutzen. In anderen Landkreisen gibt es mehrheitlich gar keine kostenlosen Abholungen mehr.
Die seit 2007 unverändert geltenden Gebührensätze bei den Annahmestellen in Eberstadt und Schwaigern-Stetten sowie der Firma T-Plus steigen für Hausmüll, Sperrmüll, hausmüllähnliche Abfälle und Baustellenabfälle von 190 auf 250 Euro pro Tonne. Da die Ausgaben für die Altholzbehandlung förmlich explodiert sind, schlägt Altholz der Kategorien A I bis A III künftig mit 40 statt mit 20 Euro pro Tonne zu Buche. 200 statt 160 Euro werden für die Altholzkategorie A IV fällig.
Die Gebührensteigerungen führen dazu, dass die Deckungslücke 2021 im Abfallwirtschaftsbetrieb auf rund 600.000 Euro reduziert werden kann. Damit bleibt ein finanzielles Polster von vier Millionen Euro an DSD-Mitteln erhalten. Dies bietet die Chance, die Gebühren für einen gewissen Zeitraum auf diesem Niveau zu halten.
Detaillierte Informationen: www.landkreis-heilbronn.de.

Schließung der zentralen Informations- und Annahmestellen ab 20. Oktober 2020

Wegen des starken Anstiegs der Infektionszahlen hat das Landeskabinett die dritte und damit höchste Corona-Warnstufe ausgerufen. Die Steuerverwaltung Baden-Württemberg hat sich deshalb dazu entschlossen, die Zentralen Informations- und Annahmestellen der Finanzämter für den allgemeinen Besuchsverkehr ab dem 20. Oktober 2020 erneut bis auf Weiteres zu schließen.
In ganz besonderen Ausnahmefällen kann nach vorheriger Terminvereinbarung auch ein Besuch im Finanzamt ermöglicht werden.
Bürgerinnen und Bürger können außerdem das Kontaktformular ihres für sie zuständigen Finanzamts verwenden. Damit steht neben Elster und DE-Mail ein weiteres Angebot einer

Impressum:
Herausgeber: Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen, Marktstraße 19–21, 74363 Güglingen. **Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:** Bürgermeister Ulrich Heckmann, Güglingen bzw. Bürgermeister Dieter Böhringer oder sein Vertreter im Amt. **Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:** Timo Bechtold, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau. **Druck und Verlag:** Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/70246-0, Fax 07264/70246-99, Internet: www.nussbaum-medien.de. **Anzeigenberatung:** Nussbaum Medien, Raiffeisenstr. 49, 74336 Brackenheim, Tel. 07264/70246-70, bad-rappenau@nussbaum-medien.de, Internet: www.nussbaum-medien.de. **Zuständig für die Zustellung:** G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033/6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Abonnement: www.nussbaum-lesen.de, Zusteller: www.gsvertrieb.de

sicheren und kostenfreien Übermittlung von Nachrichten zur Verfügung. Auch Anlagen können bis zu einer Größe von 15 MB angefügt werden. Sollte dies nicht ausreichen, besteht die Möglichkeit, das Kontaktformular mehrmals auszufüllen und zu übermitteln.
Bei der Verwendung des Kontaktformulars stehen verschiedene Auswahlfelder zur Verfügung, anhand derer eine schnelle Zuordnung zur richtigen Ansprechpartnerin oder zum richtigen Ansprechpartner erfolgen kann. Zur Auswahl stehen beispielsweise die Themen „Belege", „Einspruch" oder „Umsatzsteuervoranmeldung". Die Eingaben werden dabei unter Einhaltung des Steuergeheimnisses und des Datenschutzes sicher an das Finanzamt übermittelt. Das Kontaktformular finden Sie unter folgendem Link: https://Kontakt.fv-bwl.de.
Für allgemeine Fragen zur Steuererklärung können Bürgerinnen und Bürger außerdem den Steuerchatbot der baden-württembergischen Steuerverwaltung zur Unterstützung nehmen. Der Chatbot steht unabhängig von den Servicezeiten des jeweiligen Finanzamtes rund um die Uhr an sieben Tagen in der Woche zur Verfügung. Den virtuellen Assistenten in Sachen Steuern erreichen Sie unter steuer-chatbot.digital-bw.de .
Zusätzlich hat die Steuerverwaltung Baden-Württemberg Erklärvideos im Einsatz. Kurz und prägnant wird jeweils dargestellt, was in bestimmten Situationen steuerlich zu tun ist oder welche Möglichkeiten das Steuerrecht bietet. Die Videos klären auf und geben gleichzeitig eine kurze Anleitung, wie das gewünschte Ziel umzusetzen ist. Den Link zu den Erklärvideos finden Sie im Internet auf der Startseite der Oberfinanzdirektion Karlsruhe und dem Ministerium für Finanzen Baden-Württemberg.

Kostenfreie Web-Seminare Personalberatung im Handwerk

Für Gründer, Unternehmer oder Führungskräfte im Handwerk bieten die baden-württembergischen Handwerkskammern kostenfrei eine Vielzahl an Web-Seminaren an. Im November spricht Carmen Bender, Personalberaterin der Handwerkskammer Heilbronn Franken über die Themen:

- „Azubimarketing" am 3. November 2020 um 14 Uhr: Teilnehmer erfahren, wie man als Ausbildungsbetrieb junge Menschen erreichen kann und mit welchen Maßnahmen und Konzepten sich Betriebe dem Nachwuchsmangel entgegenstellen können.
- „Mitarbeiterbeurteilung passgenau aufsetzen" am 25. November 2020 um 11 Uhr: Welche Chancen und Risiken ergeben sich für die Mitarbeitergewinnung durch die Corona-Krise? In diesem Web-Seminar wird ein erster Einblick in die möglichen Auswirkungen der Krise auf die Personalgewinnung gegeben.

Die kostenfreien Seminare dauern jeweils eine Stunde. Eine Anmeldung ist online erforderlich unter www.hwk-heilbronn.de/Web-Seminare.

Sprechtag Ausland und Export am 4. November 2020 in Heilbronn

Lohnt sich ein Auftrag im Ausland für meinen Betrieb? Wie finde ich Kunden oder Lieferanten im Ausland? Welche Förderungen der Europäischen Union kann ich erhalten? Was muss ich in Frankreich oder in der Schweiz beachten? Diese und viele weitere Fragen beantwortet Außenwirtschaftsexpertin Sandra Weingart von Handwerk International Baden-Württemberg am Sprechtag Ausland und Export der Handwerkskammer Heilbronn-Franken. Sowohl Einsteiger wie auch Exportprofis erhalten hier wichtige Informationen.
Der nächste Sprechtag findet am 4. November bei der Handwerkskammer in Heilbronn statt. Der kostenlose Beratungstermin hat eine Dauer von circa zwei bis drei Stunden, die Beratungen finden in Einzelgesprächen statt. Eine Anmeldung ist erforderlich bei Beate Hönnige, Handwerkskammer Heilbronn-Franken, Telefon 07131/791-171, E-Mail: Beate.Hoennige@hwk-heilbronn.de oder unter: www.hwk-heilbronn.de/Termine.

Was tun mit alten Solarstrom-Anlagen?

Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg gibt Tipps zum Förderende nach 20 Jahren

Zum Jahresende fallen die ersten Fotovoltaikanlagen nach 20 Jahren Stromerzeugung aus der Förderung durch das Erneuerbare-Energien-Gesetz. Damit erlischt der Anspruch auf die Zahlung einer festen Einspeisevergütung. Tina Götsch, Energieberaterin der Verbraucherzentrale beantwortet die wichtigsten Fragen.

Wer ist von der Regelung betroffen?

Betroffen sind alle Verbraucher, die eine Fotovoltaikanlage zu Beginn der 2000er-Jahre installiert haben. Zu dieser Zeit waren die Anlagen recht teuer und die damals hohe Vergütung von 50,62 Cent pro Kilowattstunde ermöglichte einen gewinnbringenden Betrieb. Nun fallen diese Anlagen aber nach 20 Jahren aus der EEG-Förderung raus. Die Anlagenbetreiber werden also zum neuen Jahr keine Einspeisevergütung mehr erhalten.

Müssen Betreiber ihre Fotovoltaik-Anlage nun abschalten?

Nein, zumal die meisten Fotovoltaik-Anlagen in einem guten technischen Zustand sind. Die Solarstrommodule haben in der Regel eine Lebensdauer von 30 Jahren oder sogar mehr. Außerdem wird das EEG gerade novelliert. Anlagenbesitzer sollten daher erst einmal abwarten, ob der Gesetzgeber wieder eine Einspeisevergütung für Ü20-Solarstromanlagen in Aussicht stellt. Denn gerade mit Hinblick auf den Klimaschutz ist es wichtig, dass diese Anlagen weiter betrieben werden.

Welche Möglichkeiten gibt es, die Anlagen sinnvoll weiter zu betreiben?

Hauseigentümer können den Solarstrom zuallererst selbst verbrauchen. In Wohnhäusern wird dauerhaft Strom benötigt, etwa für Kühlschränke und andere elektrische Geräte. Diesen Verbrauch kann die Solaranlage tagsüber oft abdecken. Mit dem Einbau eines Stromspeichers kann noch mehr Strom selbst verbraucht werden. Allerdings rechnen sich die Kombination einer alten Solarstromanlage mit einem Speicher aus ökonomischer Sicht derzeit noch nicht.

Dürfen die Betreiber ihren Strom jetzt zu Marktpreisen ins Netz einspeisen?

Obwohl viele Anlagen auch nach 20 Jahren noch gut funktionieren, dürfen sie nach aktueller Rechtslage nicht einfach weiter ins Netz einspeisen. Aktuell stehen Eigentümer in der Pflicht, sich über die „sonstige Direktvermarktung" aktiv einen Käufer für ihren PV-Strom zu suchen. In der Praxis ist das ein Dienstleister, der sogenannte Direktvermarkter. Betroffene sollten sich also am besten beim Netzbetreiber, beim lokalen Energieversorger oder einem überregionalen Anbieter informieren, ob dieser für ihre Anlage eine Lösung anbieten kann. Wichtig ist es aber, genau nachzurechnen, welche Vorteile und welche Kosten damit verbunden sind.
Alle Fragen rund um das Thema Fotovoltaik beantworten die Energieberater der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg kompetent und anbieterneutral. Informationen finden Sie auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder kostenlos unter: 0800/809802400.

Naturpark Stromberg-Heuchelberg

Veranstaltungen der Naturparkführer

Alle Veranstaltungen vorbehaltlich weiterer Änderungen im Zusammenhang mit Covid 19.

„Märchenwanderung"

Mittwoch, 28. Oktober, 13.30–15 Uhr
Parkplatz Krappenbuckel zwischen Freudental und Bönnigheim
Der herbstliche Wald bietet uns zu dieser Zeit eine märchenhafte Kulisse mit vielen Kräutern und bunten Bäumen. Dabei werden altbewährte Märchen für Kinder und Erwachsene zu hören sein. Kostenbeitrag: p. P. 6 €, Kinder 3 €
Veranstalter, Anmeldung und Infos: Naturparkführerin Schoch Ute, Telefon 07143/965018, E-Mail: u.scho@gmx.net

„Weinbau – Kulturlandschaft"

Sonntag, 1. November, 14–18 Uhr, Treffpunkt Schützenhaus Ensingen
Die Wanderung durch die herbstlich gefärbten Weinberge führt durch alte Hohlwege, vorbei an Trockenmauern und „Wengerthäusla" aus verschiedenen Epochen. Bei der anschließenden Weinprobe im Weingut Walz werden bei Zwiebel- und Kartoffelkuchen alte Geschichten und Anekdoten erzählt. Kostenbeitrag p. P. 10 €, Kinder 5 € inkl. Kartoffel- und Zwiebelkuchen, zzgl. Weinprobe beim Weingut Walz.
Veranstalter, Anmeldung und Info: Naturparkführer Roland Fischer, Telefon 07042/22950, fischerontour@aol.com

„5 Tage Naturparkforscher"

Zaberfeld Naturparkzentrum, 26.–30. Oktober, täglich 9–14 Uhr
Kinder von 7–12 Jahren können 5 Tage täglich von 9–14 Uhr mit den Naturparkführern Angelika Hering und Michael Wennes im und um das Naturparkzentrum die Natur und Geschichte des Naturparks im Herbst erforschen. Zudem können sie Nisthilfen und Futterhäuschen basteln, alte Haustierrassen auf dem Bauernhof besuchen und eine Reise in die Welt der Steine machen! Kostenbeitrag 140 € inkl. Material und Nebenkosten.
Anmeldung erforderlich bei Naturparkführer Michael Wennes, Telefon 07046/930080, E-Mail: michaelwennes@t-online.de.

Abfälle vermeiden heißt:
Verpackungsmüll nicht einkaufen!

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

GÜGLINGEN

Berichte aus der Gemeinderatssitzung vom 13. Oktober 2020

TOP 1 Sitzungen von Gremien künftig auch ohne physische Anwesenheit der Mitglieder möglich

Zuletzt hatte der Gemeinderat am 18. November 2014 die Hauptsatzung für die Stadt Güglingen beschlossen. Die Hauptsatzung konkretisiert die gesetzlichen Vorgaben der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO). Bisher ist in der GemO geregelt, dass Sitzungen von Gremien in persönlicher Anwesenheit der Mitglieder durchgeführt werden müssen. Aufgrund der Corona-Pandemie kam bei vielen Kommunen die Frage auf, ob Sitzungen auch ohne persönliche Anwesenheit durchgeführt werden können. Die Landesregierung hat auf diese Anfragen und die Situation reagiert und eine Änderung der GemO beschlossen. Auch die Stadt Güglingen hat nun auf die geänderte GemO reagiert und mit Artikel 1 § 2 der Hauptsatzung einer Änderung zugestimmt, die besagt, dass notwendige Sitzungen des Gemeinderats ohne persönliche Anwesenheit der Mitglieder im Sitzungsraum durchgeführt werden können. Die gesamte Satzungsänderung ist im Amtsblatt abgedruckt.

TOP 2 Öffentliche Bekanntmachungen künftig auf der Homepage der Stadt

Die derzeit geltende Satzung über die öffentliche Bekanntmachung der Stadt Güglingen ist aus dem Jahr 1976. Sie besagt, dass alle öffentlichen Bekanntmachungen im Amtsblatt veröffentlich werden. Im Zuge der Digitalisierung sieht die Gemeindeordnung für Baden-Württemberg nun eine Bekanntmachung auf der Internetseite vor. Zahlreiche Kommunen im Landkreis und der Landkreis selbst haben sich bereits auf den Weg gemacht und entsprechende Satzungen erlassen, welche öffentliche Bekanntmachungen durch Bereitstellung im Internet ermöglichen. Dies hat mehrere Vorteile: die Bekanntmachungen können schneller erfolgen (was vor allem bei Fristen von Vorteil ist) und sie stehen einem breiteren Publikum zur Verfügung. Zudem wird häufig bei der Verwaltung nach entsprechenden Satzungen gefragt. Wenn diese auf der Homepage bekannt gemacht wurden, können diese dort auch zu einem späteren Zeitpunkt noch abgerufen werden, da keine Löschung erfolgen darf. Die Stadtverwaltung plädiert für eine Veröffentlichung im Internet und damit für eine Satzungsänderung. Die Freie unabhängige Wählervereinigung hingegen befürwortete eine Beibehaltung der Satzung, da die Veröffentlichungen im Amtsblatt eher gelesen würden, so Markus Xander. Im Internet müsse man aktiv nach der Bekanntmachung suchen, während man in der Zeitung passiv diese Informationen vermittelt bekomme. Die Stadtverwaltung erwiderte, dass in jedem Fall auch ein zusätzlicher kurzer Hinweis im Amtsblatt auf die Bekanntmachung auf der Internetseite erfolgen kann. Joachim Esenwein von der Bürger Union sprach sich für diese Lösung aus. Dem Antrag zur Satzungsänderung wurde mit 9 zu 7 Stimmen zugestimmt. Die gesamte Satzungsänderung ist im Amtsblatt abgedruckt.

TOP 3 Bürgermeister Ulrich Heckmann ermächtigt zur Abstimmung der Satzungsänderung der Neckar Netze Bündelgesellschaft

Aus dem selbigen Grund, wieso die Hauptsatzung der Stadt Güglingen unter TOP 1 angepasst wurde, soll auch der Gesellschaftsvertrag der Neckar Netze Bündelgesellschaft A GmbH & Co. KG dahingehend angepasst werden, Sitzungen auch auf dem Wege von Video- oder Telefonkonferenzen zu gestatten. Außerdem soll explizit die Möglichkeit zur Beschlussfassung mittels Umlaufbeschlüssen (unter der Prämisse der Zustimmung sämtlicher Gesellschafter) geschaffen werden. Angepasst werden soll auch, dass eine Zuschaltung über Video- oder Telefonkonferenz auch eine Anwesenheit im Sinne des Vertrages darstellt. Die Geschäftsführung der Neckar Netze Bündelgesellschaft hält dies für sinnvolle Anpassungen, die den besonderen Umständen der Covid-19-Pandemie Rechnung tragen und dennoch eine saubere Beschlussfassung und die Möglichkeit zur Partizipation aller Gesellschafter gewährleisten. Die neue Satzung enthält jedoch auch den Punkt, dass im Falle eines Ausscheidens einer Gesellschaftskommune eine Abfindung in der prozentualen Höhe der Beteiligung an der Gesellschaft ausgezahlt werden soll und nicht ein fiktiv erzielbarer Netzwert, bezogen auf das in der Kommune belegte Netz. Joachim Esenwein stellte die Zweifel in den Raum, dass sich durch diese Änderung auch mögliche Nachteile für die Stadt Güglingen ergeben könnten. Ulrich Heckmann versprach daraufhin, noch vor der Abstimmung das Gespräch mit Neckar Netze zu führen und den Gemeinderat darüber zu informieren. Der Gemeinderat ermächtigte Bürgermeister Ulrich Heckmann daraufhin einstimmig und unter der Auflage eines weiteren Gesprächs bei der Satzungsänderung der Neckar Netze entsprechend abzustimmen.

TOP 4 Bausachen

Eine Bauvoranfrage umfasst die Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit 2 Stellplätzen. Das Vorhaben kann nicht alle Vorgaben des Bebauungsplans einhalten, da aufgrund eines Veränderungsnachweises der Zuschnitt des Grundstücks nicht mehr mit dem im Bebauungsplan übereinstimmt. Im Bebauungsplan waren auf der Westseite öffentliche Stellplätze vorgesehen, die jedoch dem Baugrundstück zugeschlagen worden sind. Außerdem ist an der Stelle, wo die Garagen hätten errichtet werden sollen, ein Anschluss des Vanillewegs an die Eibensbacher Straße erfolgt. Die Bauherren haben diese Punkte in ihre Planung aufgenommen und entsprechend angepasst. Die weiteren Vorgaben des Bebauungsplans sind eingehalten. Die Verwaltung bittet um Zustimmung zur Bauvoranfrage und die Erteilung des Einvernehmens. Dem Antrag wurde einstimmig zugestimmt.

TOP 5 Verschiedenes

Joachim Knecht von der Bürger Union fragte nach, ob im Zuge der steigenden Infektionszahlen die Einhaltung von geltenden Corona-Vorgaben in den Geschäften der Stadt regelmäßig kontrolliert würde. Bürgermeister Ulrich Heckmann versicherte, dass sowohl die Polizei landkreisweit kontrolliert, als auch das Ordnungsamt der Stadt Güglingen stichprobenartig die Geschäfte kontrolliere.

Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Güglingen

Vom 13. Oktober 2020

Der Gemeinderat der Stadt Güglingen hat am 13. Oktober 2020 folgende Änderungssatzung beschlossen:

Artikel 1

Änderung der Hauptsatzung der Stadt Güglingen

Die Hauptsatzung der Stadt Güglingen in der Fassung vom 18. November 2014, wird wie folgt geändert:

§ 2 Rechtsstellung, Aufgaben und Zuständigkeiten wird wie folgt ergänzt:

Notwendige Sitzungen des Gemeinderats, ohne persönliche Anwesenheit der Mitglieder im Sitzungsraum können durchgeführt werden, sofern eine Beratung und Beschlussfassung durch zeitgleiche Übertragung von Bild und Ton mittels geeigneter technischer Hilfsmittel, insbesondere in Form einer Videokonferenz, möglich ist. Dieses Verfahren wird nur gewählt, wenn die Sitzung aus schwerwiegenden Gründen nicht ordnungsgemäß durchgeführt werden könnte (insbesondere bei Naturkatastrophen, aus Gründen des Seuchenschutzes, sonstigen außergewöhnlichen Notsituationen oder wenn aus anderen Gründen eine ordnungsgemäße Durchführung ansonsten unzumutbar wäre). Bei öffentlichen Sitzungen erfolgt zeitgleich eine Übertragung von Bild und Ton in einen öffentlich zugänglichen Raum.

Artikel 2

Inkrafttreten

Diese Änderungssatzung der Hauptsatzung der Stadt Güglingen tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Güglingen, 13.10.2020

gez. Ulrich Heckmann, Bürgermeister

Satzung über öffentliche Bekanntmachungen der Stadt Güglingen

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 582 ber. S. 698), zuletzt geändert durch Gesetz vom 7. Mai 2020 (GBl. S. 259), in Verbindung mit § 1 der Verordnung des Innenministeriums zur Durchführung der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg vom 11. Dezember 2000 (GBl. S. 177), zuletzt geändert vom 28. Oktober 2015 (GBl. S. 870, 875)", hat der Gemeinderat der Stadt Güglingen am 13. Oktober 2020 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

(1) Öffentliche Bekanntmachungen erfolgen durch die Bereitstellung auf der Internetseite der Stadt Güglingen (www.gueglingen.de).

(2) Schließen sondergesetzliche Bestimmungen eine Bekanntmachung im Internet aus, erfolgt eine Veröffentlichung im Amtsblatt der Stadt Güglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach („Rundschau Mittleres Zabergäu"). Auf der Internetseite der Stadt Güglingen wird auf die Veröffentlichung hingewiesen.

§ 2
(1) Als Tag der Bekanntmachung gilt der Tag, ab dem der Bekanntmachungstext auf der Homepage veröffentlicht wurde.
(2) Im Falle von § 1 Nr. 2 gilt als Tag der Bekanntmachung der Tag der Ausgabe Rundschau Mittleres Zabergäu, in der die Bekanntmachung veröffentlicht wurde.
§ 3
Die öffentlichen Bekanntmachungen können im Vorzimmer des Bürgermeisters während den Sprechzeiten kostenlos eingesehen werden und sind gegen Kostenerstattung als Ausdruck zu erhalten. Ausdrucke der öffentlichen Bekanntmachungen können unter Angabe der Bezugsadresse gegen Kostenerstattung zugesandt werden.
§ 4
Diese Satzung tritt am 01.11.2020 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung über öffentliche Bekanntmachungen vom 17.12.1976 außer Kraft.
Güglingen, 13.10.2020
gez. Ulrich Heckmann, Bürgermeister

Hinweis nach § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung:
Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO erlassenen Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Satzung, die Genehmigung oder Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Wasserzählertausch 2020

Wegen Ablauf der sechsjährigen Eichfristen einiger Wasserzähler werden die Stadtwerke Güglingen den betroffenen Haushalten in Güglingen, Frauenzimmern und Eibensbach schriftlich einen Wechseltermin mitteilen.
Der Zählertausch ist kostenlos.
Wir bitten alle Kunden dem Monteur zur Ausführung der Arbeiten den Zutritt zu den Zähleranlagen zu gestatten.
Bei Fragen melden Sie sich unter der Telefonnummer Bauamt, 07135/105-56.
Stadtwerke Güglingen

Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Neubau Familienzentrum und Kindergarten
Die Stadt Güglingen schreibt auf Grundlage der VOB folgende Arbeiten aus:
Erdbau-/Kanalarbeiten u. Betonarbeiten
Der vollständige Bekanntmachungstext ist im Internet, auf der Homepage der Stadt Güglingen, unten www.gueglingen.de, „Aktuelles – öffentliche Ausschreibung", und im Staatsanzeiger Baden-Württemberg unter der Vergabe ID „BA.164.388" veröffentlicht.
Stadt Güglingen
gez. Heckmann, Bürgermeister

Heinz Rall Ausstellung trotz Rathausschließung zugänglich

Seit Montag, 19. Oktober, ist das Rathaus Güglingen für den offenen Publikumsverkehr geschlossen. Dies dient nicht nur der Sicherheit der Bevölkerung, sondern auch aller Verwaltungsmitarbeitenden, sodass der laufende Betrieb nicht unterbrochen werden muss. Dies hat zur Folge, dass die erst kürzlich eröffnete Ausstellung zum 100. Geburtstag des Architekten Heinz Rall mit den Fotografien von Rose Hajdu nicht mehr während der Öffnungszeiten des Rathauses besichtigt werden kann.

Dennoch besteht immer die Möglichkeit, sich die Bilder der 10 ausgewählten Kirchenbauten von 1959–1977 anzusehen. Termine können dazu jederzeit per E-Mail an elena.baumgartner@gueglingen.de oder telefonisch unter 07135/108-24 gemacht werden. Ihre Kontaktdaten werden bei uns datenschutzkonform aufgenommen und maximal vier Wochen aufbewahrt. Sie werden zum Zeitpunkt Ihres Termins von einem Mitarbeiter ins Rathaus gelassen und haben alle Ruhe, sich vom Wechselspiel aus Licht und Schatten der Fotografien inspirieren zu lassen.

Corona – Finanznot der Vereine

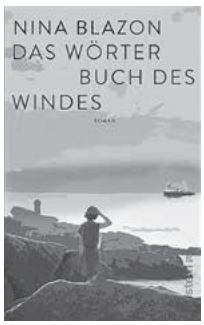
Weihnachtsgaben Industrie/Gewerbe usw.
Bei einer Besprechung mit den Vereinen bei Bürgermeister Heckmann im Rathaus wurde deutlich, dass durch die Corona-Pandemie wegen des Ausfalls von Veranstaltungen, Konzerten, Kursen usw. die Finanzlage der örtlichen Vereine äußerst schwierig geworden ist. Diese Schwierigkeiten betreffen natürlich alle Bereiche des Lebens in öffentlichen, wirtschaftlichen und privaten Hinsicht.
Eine Hoffnung, die zum Ausdruck gebracht wurde war, dass es prima wäre, wenn Industrie/Gewerbe/Handwerk/Handel usw. bei den sogenannten „Weihnachtsgaben" auch an die örtlichen Vereine denken könnten. Da in den vergangenen Jahren vermehrt dazu übergegangen wurde, von den Einzelgeschenken abzukommen und für einen gemeinnützigen Zweck zu spenden, wären die örtlichen Vereine auch eine gute Adresse, bei der die Spenden hautnah sehr gute Verwendung finden würden. Falls eine Gemeinnützigkeit anerkannt ist, würden selbstverständlich Spendenbescheinigung ausgestellt werden. Die Vereine sind für jegliche Unterstützung sehr dankbar!

Besuche zu Geburtstagen und Ehejubiläen

Auch die Stadt Güglingen tut ihr Möglichstes um die Verbreitung des Coronavirus einzudämmen. Das Wohlergehen und die Gesundheit der älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger liegt allen Beteiligten dabei natürlich besonders am Herzen.
Nachdem bereits von März bis August keine Besuche möglich waren, hatte sich Bürgermeister Heckmann gefreut, seit September wieder Besuche anbieten zu können. Angesichts der erneut ansteigenden Infektionszahlen im Zusammenhang mit der Covid-19-Pandemie musste er sich aber zu seinem Bedauern dazu entschließen, bis auf Weiteres wieder keine Besuche zu Geburtstagen ab 80 Jahren oder zu Ehejubiläen zu machen.
Auch werden keine Weinpräsente durch die Amtsbotinnen zugestellt.
Stattdessen erhalten die Jubilare die Gratulation per Post. Je nach Geburtstag liegen außerdem Herkulesgutscheine bei, die im örtlichen Handel eingelöst werden können.
Um Verständnis für diese Entscheidung wird gebeten – aber Sicherheit geht vor!

MEDIOTHEK GÜGLINGEN

Fliegender Teppich am Montag, 26.10.
Am kommenden Montag laden wir alle bastelbegeisterten Kinder ab 5 Jahren ein, einer interessanten Geschichte zu lauschen und hinterher was tolles zu basteln. Es gibt noch freie Plätze! Los geht es um **14.30 Uhr,** die 2. Gruppe startet um **15.30 Uhr.** Anmeldungen nehmen wir gerne in der Mediothek Güglingen und auch telefonisch entgegen, Tel. 07135/964150.
Was, schon wieder Weihnachten?
– Weihnachtsmedien ausgepackt
Wenn es bis zum Fest auch noch ein bisschen hin ist, besinnliche Texte, tolle Kreativideen, leckere Rezepte fürs Menü oder gute Musik können auf die bevorstehende Weihnachtszeit einstimmen. Bestens ausgerüstet präsentieren wir auch dieses Jahr wieder unsere Weihnachtsmedien für jung und alt.
„Das Wörterbuch des Windes" – Lesung mit der Autorin Nina Blazon,
Donnerstag, 5. November um 19.30 Uhr im Ratshöfle Güglingen



Der warmherzige und Mut machende Roman handelt von der 42-jährigen Swea, deren Ehe gerade auf der gemeinsamen Reise nach Island zerbrochen ist. Dort trifft sie auf den ehemaligen Lehrer Einar, der ihr in seinem Haus am Meer Unterschlupf gewährt. Schafft es Swea, noch einmal ganz neu anzufangen ...?
Karten gibt es im Vorverkauf für 10 Euro im Rathaus, in der Mediothek oder unter www.reservix.de.

Zwei Zimmerfrauen auf Durchreise in Güglingen

Einfach drauflosgehen, ohne Termindruck, ohne konkretes Ziel. Frei sein, die Welt entdecken, neue Menschen und Berufe kennenlernen – die jahrhundertealte Tradition der Walz klingt verlockend und abenteuerreich. Neben der Entschleunigung des Lebens bringt eine solche Wanderschaft jedoch auch 3 Jahre voller Entbehrungen und Kompromisse mit sich.

Jana und Rike sind beide seit über 3 Jahren auf der Walz. Obwohl die Tradition insgesamt immer mehr verschwindet, ist zu bemerken, dass inzwischen auch mehr Frauen unterwegs sind. Die beiden sind durch ihre traditionelle Kleidung, die während der Walz getragen wird, leicht zu erkennen. Zunfthose, Zunftweste, ein schwarzer Hut, zum Beispiel eine Melone oder ein Zylinder und natürlich der Wanderstock, meistens entweder aus gedrehtem Holz oder als geschwungener Naturholzstock, dürfen dabei nicht fehlen. Das wenige an Hab und Gut, das die Fremdgeschriebenen dabeihaben dürfen, tragen sie im Charlottenburger, einem Stofftuch, herum.
Jana kommt aus Sinsheim, befindet sich also fast am Ende ihrer Reise. „Übermorgen bin ich zu Hause", sagt sie. Rike braucht noch etwas länger – ihr Ziel ist die Mittelalterstadt Quedlinburg in Sachsen-Anhalt. Beide bemerkten die vielen Kunstfiguren in Güglingen und fragten interessiert nach den Künstlern und der Bedeutung.
Der Güglinger Stadt-Stempel fand seinen Platz in ihren Wanderpässen und Bürgermeister Heckmann wünscht weiterhin eine gute Reise.

Bei Nebel: Geschwindigkeit der Sichtweite anpassen

Keine Diatreffs im kommenden Winterhalbjahr

Nochmals der Hinweis, dass die ursprünglich monatlich von November 2020 bis März 2021 vorgesehenen Diatreffs in der „Herzogskelter" nun leider nicht stattfinden können.
Um Verständnis wird gebeten.

Freiwillige Feuerwehr Güglingen

www.feuerwehr-gueglingen.de

Weihnachtsfeier abgesagt
Die für den 18.12.2020 in der Herzogskelter geplante Weihnachtsfeier muss leider wegen der aktuellen Corona-Pandemie abgesagt werden. Leiter der Altersabteilung
Helmut Conz

Ende der Sommerzeit

Achtung – die Uhren werden umgestellt!
Am Sonntag, 25. Oktober 2020, um 3:00 Uhr.

Die Uhr wird dann um **1 Stunde zurückgestellt,** die Nacht ist also 1 Stunde länger. Dabei findet der Wechsel von der **Sommerzeit** in die **Winterzeit** (Normalzeit) statt.

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

PFAFFENHOFEN

Wasserzählerablesung 2020

In den nächsten Tagen erhalten Sie die Zählerstandsanforderung für Ihren Wasserzähler. Bitte tragen Sie den Zählerstand und das Ablesedatum auf der Rückseite des Schreibens ein und senden es innerhalb der nächsten Tage zurück. Sie können den Zählerstand auch ganz bequem per E-Mail an Stefanie.Koehler@Pfaffenhofen-wuertt.de oder per Fax 07046/9620-2923 melden. Wir bitten von einer persönlichen Abgabe abzusehen. Die Meldung des Zählerstandes sollte bis 16. November 2020 erfolgen. Sollte bis dahin keine Meldung vorliegen, wird der Zählerstand geschätzt. Die Jahresendabrechnung wird Mitte Dezember zugestellt. Bei Fragen hilft Ihnen Frau Köhler, Telefon 07046/9620-23, gerne weiter.

Keine Besuche zu Geburtstagen und Ehejubiläen

Bürgermeister Dieter Böhringer wird zur Vermeidung der Weiterverbreitung des Corona-Virus in den nächsten Wochen und als Vorsichtsmaßnahme keine persönlichen Besuche anlässlich hoher runder Geburtstage und Ehejubiläen wahrnehmen.
Die Glückwunschkarte, Urkunden und Präsente werden wir zustellen.
Es wird um Verständnis für diese Entscheidung gebeten, da doch gerade ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger zu den Risikogruppen zählen. Eine mögliche Gefährdung durch diese Besuche soll ausgeschlossen werden.

Bitte beachten Sie

Sollten Sie etwas auf dem Rathaus zu erledigen haben, dann bitte zuvor einen Termin mit dem jeweiligen Sachbearbeiter zu vereinbaren.
Die Zuständigkeiten können Sie auf der Homepage nachlesen oder Sie rufen uns unter der Nummer 07046/96200 an oder schreiben uns eine E-Mail an bma@pfaffenhofen-wuertt.de.
Bitte tragen Sie beim Betreten des Rathauses eine Mund-Nasen-Maske.
Wir bitten für die Maßnahmen um Verständnis. Ihr Rathaus-Team

Beratungstermin rund um das Thema Rente am 27. Oktober 2020

Der nächste Beratungstermin für Bürger/-innen aus Pfaffenhofen und Weiler rund um das Thema „gesetzliche Rentenversicherung" findet am Dienstag, 27.10.2020 im Rathaus Pfaffenhofen statt.
Termine für die Beratung und Antragstellung werden vom Bürgermeisteramt Pfaffenhofen, Frau Fried, Tel. 07046/96200, vergeben. Bitte beachten Sie, dass eine Terminvereinbarung zwingend notwendig ist.
ACHTUNG:
Die Termine werden nur an einzelne Personen vergeben. Außerdem muss eine Mund-Nasen-Maske getragen werden.

Fundamt Pfaffenhofen

Auf dem Bürgermeisteramt (Fundamt) wurde folgender Fundgegenstand abgegeben:

- Zwei kleine Schlüssel mit Metall-Anhänger

Auskunft erteilt Ihnen hierzu gerne Frau Tauch oder Frau Matschkowiak, Zimmer 1,
Tel. 07046/9620-22.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Predigttext: Markus 2, 23–28

Wochenspruch: *Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der Herr von dir fordert, nämlich Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott.* *Micha 6, 8*

Wochenlied: *„Wohl denen, die da wandeln"* *(295 EG)*

Evangelische Kirche Güglingen

Pfarrer Peter Kübler,
Kirchgasse 6, Tel. 960442, Fax: 960443
E-Mail: Gemeindebuero.Gueglingen@elkw.de
Internet: http://www.kirche-gueglingen.de

Öffnungszeiten:
Das ev. Pfarramt ist für den Publikumsverkehr geschlossen. Telefonisch und per E-Mail sind wir weiter für Sie erreichbar.
Bitte beachten Sie unsere Internetseite.

Sonntag, 25. Oktober
9.30 Uhr Gottesdienst (Kübler). Das Opfer erbitten wir für die Renovierung der Mauritiuskirche
9.30 Uhr Kinderkirche für Kinder ab 5 Jahren. Bitte unbedingt wetterfeste und evtl. warme Kleidung anziehen und Mund-Nasen-Schutz mitbringen.

Mittwoch, 28. Oktober
16.00 Uhr Konfirmandenunterricht
19.30 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats, Kirche

Donnerstag, 29. Oktober
20.00 Uhr Posaunenchor, Kirche

Präsenz-Gottesdienst – Herzliche Einladung!
In verkürzter Form, mit begrenzter Personenzahl und mit den bekannten Hygieneregeln. Gemeindegesang ist mit Mundschutz möglich.

In Erinnerung an Schwester Gertrud Klenk
In großer Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer ehemaligen Kindergartenleiterin Sr. Gertrud Klenk. Sie verstarb am 14.10.2020 im Alter von 91 Jahren in Pfaffenhofen.

Zum Nachruf – Schwester Gertrud Klenk

Sr. Gertrud Klenk übernahm 1967 die Leitung des Evangelischen Kindergartens, die ersten Jahre als abgeordnete Verbandsschwester der Großheppacher Schwesternschaft, 1972 wurde sie dann von der Kirchengemeinde angestellt. Bis zu ihrem Ruhestand 1989 gestaltete sie die Weiterentwicklung des Evangelischen Kindergarten maßgeblich. In ihre Zeit fielen die Erweiterungen 1975 auf 3 Gruppen und, mit dem Neubau 1987, auf 5 Gruppen. Für neue pädagogische Konzepte war sie immer aufgeschlossen.
Die Vermittlung christlicher Werte war stets Basis ihrer Arbeit. Ihre von Gott gegebenen Gaben hat sie 17 Jahre lang auch in den Kindergottesdienst eingebracht. So prägte sie viele Kinder durch ihre freundliche, liebevolle und manchmal auch strenge Art. Selbst im Ruhestand war sie am Geschehen im Kindergarten interessiert und noch so manches Mal dort zu sehen. Sie wird uns allen, den ehemaligen Verantwortlichen der Kirchengemeinde, den Mitarbeiterinnen, den Eltern und Kindern in guter Erinnerung bleiben.
Ihr Leben war ein freudiges Zeugnis für Jesus Christus. Wir danken Gott für diesen Menschen, für die gemeinsame Zeit und freuen uns auf ein Wiedersehen in Gottes Ewigkeit.
Evangelische Kirchengemeinde Güglingen

100 Jahre Posaunenchor
Der Posaunenchor feiert am 8. November sein 100-jähriges Jubiläum mit einem Konzert in der Herzogskelter. Wir bitten um Anmeldung. Das Ganze wird entsprechend der geltenden Corona-Regeln und Einhaltung der Abstände und Hygieneregeln stattfinden.
Wie Sie es inzwischen kennen, ist eine Platzreservierung über unsere Homepage möglich. Wer keinen Zugang zum Internet hat, das Konzert aber gerne besuchen möchte, möge sich bitte bei Günter Frank, Tel. 931115 oder im Pfarramt melden.

Sprechstunde Lebens- und Sozialberatung
Beratungstermine mit Frau Stroppel, Diakonische Bezirksstelle: Sie ist in der Regel von Montag bis Donnerstag erreichbar: Telefonisch 07135/98840 oder per E-Mail: birgit.stroppel@diakonie-brackenheim.de.

Informationen über Kinder- und Jugendgruppen finden Sie unter EJG

Katholische Kirchengemeinde

Wir sind für Sie da:
Pfarrer Oliver Westerhold, Tel. 07135/5304, oliver.westerhold@drs.de;
Diakon Willi Forstner, Tel. 07135/932668, wilhelm.forstner@drs.de;
Pastoralreferentin Claudia Weiler, Tel. 07135/980730, claudia.weiler@drs.de;
Kath. Pfarramt St. Michael, Brackenheim, Tel. 07135/5304; stmichael.brackenheim@drs.de;
Öffnungszeiten: Mo., Di., Fr. 9–12 Uhr, Di., 15–17.30 Uhr
Unsere Homepage: kath-kirche-zabergaeu.de

Freitag, 23. Oktober
18.30 Uhr Eucharistie, Michaelsberg
Samstag, 24. Oktober
18.30 Uhr Eucharistie, Stockheim
Sonntag, 25. Oktober
9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg
10.30 Uhr Eucharistie, Johanniskirche, Brackenheim
Dienstag, 27. Oktober
18.30 Uhr Eucharistie, Stockheim
Mittwoch, 28. Oktober
18.30 Uhr Eucharistie, Güglingen
Freitag, 30. Oktober
18.30 Uhr Eucharistie, Michaelsberg
Samstag, 31. Oktober
18.30 Uhr Eucharistie, Stockheim
Sonntag, 1. November – Allerheiligen
9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg, im Anschluss Gräberbesuch
10.30 Uhr Eucharistie, Güglingen*
14.00 Uhr Gräberbesuch, Brackenheim
14.00 Uhr Gräberbesuch, Stockheim
15.00 Uhr Gräberbesuch, Güglingen
Montag, 2. November – Allerseelen
18.30 Uhr Eucharistie für die Verstorbenen des letzten Jahres, Güglingen*

* = Live-Übertragung auf unserem Youtube-Kanal.

Allerseelen-Gottesdienst am Montag, 2. November 2020
Zu diesem Gottesdienst mit gemeinsamem Gebet für die Verstorbenen des letzten Jahres aus unserer Pfarrei, laden wir herzlich ein. Eine telefonische Anmeldung im Pfarrbüro ist erforderlich.

Seniorennachmittag
Aufgrund der momentanen Situation kann zu unserem Bedauern in diesem Jahr leider kein Seniorennachmittag mehr stattfinden. Wir wünschen allen Seniorinnen eine gute Zeit, viel Gesundheit und freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen. Ihr Team

Ev.-meth. Kirche Güglingen

Pastor Uwe Kietzke, Stockheimer Str. 23,
Tel. 07135/6615
E-Mail: gueglingen@emk.de
Internet: www.emk.de/gueglingen

Wir wünschen Ihnen Gottes Segen

Freitag, 23. Oktober
20.00 Uhr EudokiaChorPop (Projektchor für Weihnachten)
Samstag, 24. Oktober
18.30 Uhr Bibellesen 1 im Jugendkreis
19.30 Uhr Bibellesen 2 im Jugendkreis
20.00 Uhr Jugendkreis
Sonntag, 25. Oktober
9.30 Uhr Gottesdienst mit Martin Schard und Kindergottesdienst (Kinder gehen gleich runter)
20.00 Uhr Hauskreis bei Stefan Weber (Info: 07131/937770)
Dienstag, 27. Oktober

18.00 Uhr Theaterstück: Im Nebel so nah ..., in Botenheim (Theater zum Einsteigen), bitte anmelden unter https://tze3.church-events.de
20.15 Uhr Theaterstück: Im Nebel so nah ..., in Botenheim (Theater zum Einsteigen), bitte anmelden unter https://tze3.church-events.de

Samstag, 31. Oktober
18.30 Uhr Bibellesen 1 im Jugendkreis
19.30 Uhr Bibellesen 2 im Jugendkreis
20.00 Uhr Jugendkreis

Sonntag, 1. November
9.05 Uhr Gebetstreff
9.30 Uhr Gottesdienst mit Pastor Uwe Kietzke und Kindergottesdienst (Kinder gehen gleich runter)

Ev. Freikirche Gemeinde Gottes

Gemeinde Gottes KdöR
Schafgasse 13, Güglingen-Frauenzimmern
Tel. 07046/8849601 und 07135/13521

Sonntag, 25. Oktober
10.00 Uhr Gottesdienst
Der Gottesdienst findet unter Einhaltung der derzeit gültigen gesetzlichen Bestimmungen der Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg statt.

Neuapostol. Kirche Güglingen

Schillerstraße 6, Telefon 07143/32488

Sonntag, 25. Oktober
10.00 Uhr Video-Gottesdienst auf nak-sued.de

Ev. Verbundkirchengemeinde Frauenzimmern-Eibensbach

Pfarrer Tobias Wacker
Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219
E-Mail: Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de
Internet: http://kirche-eibensbach.de,
http://kirche-frauenzimmern.de

Sonntag, 25. Oktober
9.20 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Tobias Wacker in der Marienkirche Eibensbach
10.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Tobias Wacker in der Martinskirche Frauenzimmern

Freitag, 30. Oktober
20.00 Uhr Probe des Posaunenchors Eibensbach-Frauenzimmern im Jugendraum

Vorschau
Sonntag, 1. November
9.20 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Peter Wasiluk in der Marienkirche Eibensbach
10.30 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Peter Wasiluk in der Martinskirche Frauenzimmern. Die Opfer erbitten wir für die Bibelverbreitung

Jungschar
Leider können die Jungscharen aufgrund der steigenden Corona-Infektionen bis auf Weiteres nicht stattfinden.

Weihnachtsaktion
Auch in diesem Jahr beteiligen wir uns wieder an der Aktion „Ein Päckchen Liebe schenken". Bitte beachten Sie, dass die Päckchen offen abgegeben werden müssen, von Ihnen bereits zugeklebte oder verschnürte Päckchen dürfen nicht mehr angenommen werden! Nähere Infos, auch über erlaubte bzw. unerlaubte Inhalte, erhalten Sie im ev. Kindergarten Frauenzimmern, Torstraße 8, Tel. 6203.
Abgabeschluss ist der 11. November 2020 im ev. Kindergarten Frauenzimmern

Liebe Gemeindeglieder,
bitte beachten Sie, dass aufgrund der aktuellen Coronabestimmungen folgende Personen nicht an Gemeindeveranstaltungen teilnehmen können:
- Personen, die sich in den letzten 14 Tagen in einem Risikogebiet aufgehalten haben
- Personen die in den letzten 14 Tagen Kontakt zu einer infizierten Person hatten
- Personen, die Symptome eines Atemwegsinfekts, erhöhte Temperatur oder Störungen des Geruchs- und Geschmackssinns aufweisen

Sekretariat
Das Sekretariat ist dienstags und donnerstags von 10:00–12:00 Uhr besetzt. Die Abstandsregeln gelten auch hier.
Wir bitten Sie, bei Ihrem Besuch einen Mund-Nasenschutz zu tragen.

Evangelische Kirchengemeinde Pfaffenhofen-Weiler

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6,
Tel. 07046/2103, Fax 07046/930238
E-Mail: Pfarramt.Pfaffenhofen@elkw.de
Internet: http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/gemeinden/pfaffenhofen
www.kirche-pfaffenhofen.de
www.kirche-weiler.de

Freitag, 23. Oktober
20.00 Uhr Posaunenchorprobe in der Kirche

Sonntag, 25. Oktober
9.30 Uhr Gottesdienst in Weiler mit Praedikant Harald Dreissigacker
10.30 Uhr Kinderkirche in Weiler Gemeindehaus Weiler
10.30 Uhr Gottesdienst in Pfaffenhofen mit Praedikant Harald Dreissigacker

Freitag, 30. Oktober
20.00 Uhr Posaunenchorprobe in der Kirche

Samstag, 31. Oktober
19.00 Uhr Churchnight „Radieschenfieber" in der Kirche Pfaffenhofen

Sonntag, 1. November
9.30 Uhr Gottesdienst in Weiler mit Praedikantin Heide Kachel
10.30 Uhr Kinderkirche in Weiler Gemeindehaus Weiler
10.30 Uhr Gottesdienst in Pfaffenhofen mit Praedikantin Heide Kachel

Aktuelle kirchliche Corona-Bestimmungen
Entscheidend für die möglichst schadensarme Eindämmung der Pandemie sind ja die leicht zu praktizierenden und gleichzeitig ziemlich wirksamen Maßnahmen z. B. nach der AHA-Regel. In diesem Sinne hat die Kirchenleitung aktuell folgendes verfügt:
Das Tragen einer nicht medizinischen Alltagsmaske oder einer vergleichbaren Mund-Nasen-Bedeckung wird empfohlen. Bei Unterschreitung des Mindestabstands ... sowie beim gemeinsamen Sprechen und Singen ist das Tragen verpflichtend. Wir bitten deshalb sehr herzlich, diese Regelung einzuhalten.

Auswärtige kirchl. Nachrichten

Diakonie Sozialstation Brackenheim/Güglingen

Neues Seminar Sterbebegleitung ab 13. November
Seit zweiundzwanzig Jahren begleitet der Hospizdienst Zabergäu schwerkranke und sterbende Menschen sowie deren Angehörige zu Hause oder in Pflegeheimen. Dies geschieht durch speziell geschulte Mitarbeiter. In den vergangenen Jahren haben bereits viele Menschen die Begleitung durch ehrenamtliche Hospizhelfer in Anspruch genommen. Nun sucht der Hospizdienst wieder Ehrenamtliche, die diese Aufgabe ebenfalls übernehmen möchten.
Dem Hospizdienst ist es wichtig, dass Menschen ihr Leben bis zuletzt in Würde führen können. Wir verstehen uns als eine Ergänzung zur palliativmedizinischen und palliativpflegerischen Versorgung und richten uns als kostenfreies Angebot an alle Menschen unabhängig von Alter, Herkunft, Lebensstil, Religion oder Weltanschauung.
Die geschulten, ehrenamtlichen Mitarbeiter besuchen die Menschen zu Hause oder im Pflegeheim, um sie und ihre Angehörigen zu unterstützen durch Gespräche, durch Zuhören oder einfach nur „Da sein".
Am 13. November beginnt die Schulung neuer Mitarbeiter, die sich hierfür ehrenamtlich engagieren wollen.
Wer sich vorstellen kann, zukünftig im Hospizdienst Zabergäu mitzuarbeiten, kann sich über die Möglichkeiten bei Julia Mattick, Einsatzleitung, unter 07135/986117, informieren. Details zum Seminar gibt es auf der Homepage der Diakonie-Sozialstation unter www.diakonie-station-brackenheim.de in der Rubrik Hospizdienst. -rob-

Jehovas Zeugen

Versammlung Brackenheim, Hirnerweg 12
www.jw.org

Die Welt: Wer hat die Macht? Was meinen Sie ist es ...
Gott? Der Mensch? Jemand anders?
Was sagt die Bibel?
„Die ganze Welt ist in der Gewalt des Bösen" (1. Johannes 5:19)

Was habe ich davon?
Plausible Erklärungen für die Weltprobleme und die Hoffnung, dass es bald besser wird.
Kann ich der Bibel vertrauen?
Ja, hier nur ein Grund: Die Herrschaft des Teufels wird enden. Dafür wird Jehova Gott sorgen. Er verspricht, den Teufel zu vernichten und den angerichteten Schaden wiedergutzumachen (Hebräer 2:14).
Aktuell auf JW.org: Was sagt die Bibel über Rassismus?
Das wöchentliche Bibellesen: 2. Mose 37-38
Zum kostenlosen Bibelkurs anmelden: Telefon 07135/15531.
Internet: www.JW.org > Kontakt.

SCHULE UND BILDUNG

Kurt-von-Marval-Schule Nordheim

Bienenprojekt – Früchte der Bienenarbeit geerntet
Die neue Bienen-AG der Kurt-von-Marval-Schule Gemeinschaftsschule begab sich am Mittwoch, den 07.10. auf den Weg, um in einem Arbeitseinsatz gut 570 kg Äpfel „zu retten". Hierbei konnten die Schülerinnen und Schüler gleich die Sorten Zabergäurenette, Zucchamaglio, Schöner von Nordhausen und Berlepsch, unterscheiden lernen und natürlich auch verkosten.
Es ist erstaunlich, wie sich die alten Apfelsorten auf der ehemaligen BUND-Wiese am Radweg nach Nordhausen durch die trockenen Sommermonate gekämpft haben und sich, aber auch uns, mit der reichhaltigen Ernte belohnt haben. Jetzt wird leckerer Saft daraus.
Vielen Dank an die erwachsenen Unterstützer, v. a. Fam. Rosenberg, Senta Wonner und Nizam Qaddura! Claudia Lang und Christoph Schulz

Freie Johannesschulen Flein

Informationen – abgesagt!
Der für Mittwoch, 04.11.2020 geplante Informations- und Beratungsabend in der Seeäckerstraße 3 in Flein, kann leider **nicht stattfinden**.

PurzelBaum

Neueröffnung Januar 2021 – Kindertagespflege PurzelBaum Güglingen
Liebevolle, familiäre Kindertagespflege für Kinder zwischen 0-3 Jahren. Bei Interesse dürfen Sie gerne Kontakt mit uns aufnehmen:
Kindertagespflege PurzelBaum
Nadja Konjaev/Tanja Bissegger
Stadtgraben 10, 74363 Güglingen
Telefon 07138/6904011
E-Mail: info@purzelbaum-gueglingen.de
Homepage: www.purzelbaum-gueglingen.de

Grundschule Pfaffenhofen

Pfaffenhofener Grundschüler- und schülerinnen bei munterer Apfelernte am Strombergwald
Die Apfelernte mit den Grundschülern und -schülerinnen steht auf dem Jahresprogramm der Interessengemeinschaft Bürger pro Pfaffenhofen und Weiler ganz oben. Die Regeln für die Schule aufgrund der Corona-Verordnungen des Landes Baden-Württemberg beeinflussten diesmal auch den Ablauf der bei den Mädchen und Buben sehr beliebten Aktion. Erstmals wurden an zwei Stationen die Säcke in Windeseile gefüllt. Klasse 2 marschierte mit Lehrerin Elke Kühner zum Stückle von Iris Raubinger am Strombergwald. Christian Siller führte seine dritte Klasse Richtung Rodbachhof, wo Gastgeber Uli Issler das Lagerfeuer bereits angefacht hatte.

An beiden Orten schwärmte die muntere Schar mit Eimern aus und füllte die gesammelten Äpfel in Säcke. Zudem raspelten und pressten die Buben und Mädchen auf dem Rodbachhof eigenhändig den besten Apfelsaft, den sie jemals getrunken haben. Ein halber Eimer wurde zur anderen Station befördert, so dass auch die Zweitklässler in den Genuss des köstlichen Getränks kamen.

Auch Mütter und Väter der Kinder halfen bei der Aktion kräftig mit. Sie steckten zum Abschluss Grillwürste auf die Stecken und schnitten die Brötchen auf. Beim Grillen am Lagerfeuer wurden sogar Lieder in der Runde angestimmt, ehe die Klassenlehrer ihre Mannschaften wieder Aufstellung für den Heimweg nehmen ließen.

Am Ende konnten elf Säcke auf den Anhänger geladen werden. Diese wurden bei Pursafta in der Seestraße in Pfaffenhofen abgegeben. Hakan Güney und Roland Weeber, die auch die Hand-Pressvorrichtung zur Verfügung gestellt hatten, produzierten aus den Äpfeln maschinell Saft für die Pfaffenhofener Ferienwoche 2021.

Förderverein der Katharina-Kepler-Schule Güglingen e. V.

Bustraining für die Klassenstufen 1 und 5
Alle Kinder der ersten und der fünften Klassen, die im Schuljahr 2020/21 zum ersten Mal mit dem Bus zur Schule fahren, nahmen am 15.10.2020 in getrennten Gruppen am Bustraining mit Herbert Conz teil.
Gemeinsam mit Kevin Hamza, dem Busfahrer der Firma Omnibusverkehr Ruoff, vermittelte Herbert Conz sehr anschaulich die Gefahren, die an der Bushaltestelle oder beim Fahren mit dem Bus auftreten können.

Die Kinder erhielten Hinweise, wie sie sich an der Haltestelle und im Bus richtig verhalten sollen.
Besonders wichtig ist:
- geordnetes Anstellen an der Haltestelle,
- mit dem Einsteigen warten bis der Bus hält,
- den Bus mit abgesetztem Ranzen betreten,
- den Busfahrer freundlich grüßen und die Fahrkarte zeigen,
- den Ranzen zwischen den Beinen vor dem Sitzplatz abstellen.
- Sollte man einen Stehplatz haben, muss man sich gut festhalten.

Als der Bus eine bereit gehaltene Holzlatte überfuhr und diese brach, wurden die Gefahren, die von einem einfahrenden Bus ausgehen, deutlich gezeigt.

Die Kinder waren aktiv beteiligt und brachten ihre eigenen Busfahrerlebnisse, Antworten und Fragen ein.
Der Förderverein der Katharina-Kepler-Schule e. V. übernahm dankenswerterweise die Organisation und die Teilfinanzierung dieses Trainings.

Volkshochschule Unterland im Oberen Zabergäu

Außenstellenleitung: Doris Petzold
Telefon (07135) 9318671, Fax 10857
E-Mail: gueglingen@vhs-unterland.de
Internet: www.vhs-unterland.de

Vortrag mit Abstand am Besten
Mit dem Fahrrad von der Nordsee nach Venedig – Zwei Bild-Vorträge
Seit 2012 erfüllt Gerhard Schneider sich den Traum Deutschland per Fahrrad kennenzulernen. In mehreren Etappen hat der nun die

Strecke Nordsee – Venedig mit dem Fahrrad zurückgelegt. In den beiden Vorträgen präsentiert er Bilder, Eindrücke und Anekdoten von seinen Touren.
Im ersten Vortrag zeigt Herr Schneider Bilder vom Elbe-Radweg, seiner Alpenüberquerung nach Bozen, dem Saale-Radweg, von seinem Weg nach Rosenheim durch die Oberpfalz sowie der Route entlang der Weser.
Beim zweiten Vortrag werden Bilder vom Oder-Neiße Radweg, von der Route München - Venedig sowie interessante Eindrücke vom Ostsee-Küsten-Radweg präsentiert.
2 Vortragsabende: Fr., 06.11. und 13.11., 19:30 Uhr, Veranstaltungsraum Mediothek
Eintritt: 7 € je Abend
Die beiden Vorträge können einzeln besucht werden.

Welche Farben stehen mir?
Eine Farbtypberatung (unter Beachtung der A-H-A Regeln)
Die richtige Farbe und der persönliche Stil lassen die natürliche Schönheit des Menschen am besten zum Ausdruck kommen. Ihre Persönlichkeit, Ihr Auftreten sowie Ihr Selbstbewusstsein werden davon positiv beeinflusst.
An diesem Abend geht es um eine individuelle und fundierte Farbtypberatung: Welche Farben lassen mich strahlen, jünger wirken, welche Farben „erschlagen" mich oder machen mich blass?
Farbkarten können im Kurs zum Preis von 15 € erworben werden.
Bitte kommen Sie ungeschminkt.
Gisela Müller, Visagistin und Make-up Trainerin
Do., 12.11., 19–22 Uhr, VR Mediothek
18 € bei 7 TN

Zweckverband Musikschule Lauffen/Neckar und Umgebung

Schnupperstunde
Informationen zu unseren Fächern und Angeboten finden Sie auf unserer Homepage unter dem Artikel „Vorhang auf!" Wenn Sie darüber hinaus ein persönliches Beratungsgespräch/ eine Schnupperstunde mit einem Fachlehrer möchten, so wenden Sie sich bitte mit einer kurzen E-Mail (info@lauffen-musikschule.de) an uns. Wir versuchen Ihnen einen Termin vor Ort anzubieten.

Anmeldung „Jugend musiziert"
Bis zum 15. November besteht wieder die Möglichkeit, sich für den bewährten Jugendmusikwettbewerb in folgenden Kategorien anzumelden:
Solo: Bläser, Zupfer, Bass (Pop), Musical, Orgel, besondere Instrumente.
Ensemble: Klavier vierhändig, Duo Klavier und ein Streichinstrument, Duo Singstimme (Kunstlied) und Klavier, Schlagzeug-Ensemble, besondere Ensembles.
Die komplette Ausschreibung 2021 und die Online-Anmeldung finden Sie unter www.jugend-musiziert.org

Kontakt
Zweckverband Musikschule Lauffen a. N. und Umgebung, Südstr. 25, 74348 Lauffen am Neckar; Telefon 07133/4894; Fax 07133/5664; E-Mail: info@lauffen-musikschule.de; Internet: https://musikschule-lauffen.de

Bleiben Sie gesund!

VEREINE, PARTEIEN, ORGANISATIONEN

TSV GÜGLINGEN

www.tsv-gueglingen.de

Mitgliedsbeiträge 2020 werden erhoben
Bis Ende Oktober werden die Mitgliedsbeiträge für das Jahr 2020 beim TSV Güglingen erhoben. Obwohl man nach Vereinsrecht nicht dazu verpflichtet ist, wird die coronabedingte Zwangspause beim Trainings- und Spielbetrieb aus der Beitragsveranlagung herausgerechnet und 9/12 des sonst üblichen Mitgliedsbeitrages in Rechnung gestellt.
Damit kommt die Vereinsleitung allen Mitgliedern entgegen und berücksichtigt die trainingsfreie Zeit.
Erstmals werden auch alle Funktionäre und Übungsleiter/-innen beitragsfrei gestellt. Damit soll den rund 70 Aktivposten im Verein ein anerkennender monetärer Beitrag für ihre ehrenamtliche Arbeit geleistet werden.

TSV-Veranstaltungen werden abgesagt
Aufgrund der aktuellen Corona-Situation hat sich die Vorstandschaft des TSV Güglingen schweren Herzens dazu entschlossen, alle geplanten Veranstaltungen mit zu erwartendem größeren Besucherandrang abzusagen.
Demnach werden folgende Veranstaltungen nicht stattfinden:
- Sonntag, 06.12.2020: Nikolausfeier in der Herzogskelter
- Samstag/Sonntag, 19./20.12.2020: Jugendfußball-Hallenturniere
- Donnerstag, 31.12.2020: Silvestertreff im Hof des TSV-Vereinszentrums
- Samstag, 2. Januar 2021: Palmbräu-Cup – Hallenfußballturnier Aktive, Städt. Sporthalle
- Samstag, 16.01.2021: Winterfeier in der „Herzogskelter"
- Freitag, 12. Februar 2021: TSV-Faschingsparty im Vereinszentrum
- Dienstag, 16.02.2021: TSV-Kinderfasching im Vereinszentrum

Die Vereinsleitung bittet um Verständnis für diese Entscheidung. Sollte sich die Situation im Zeitraum von Dezember 2020 bis Februar 2021 wieder entspannen, wird man versuchen, die eine oder andere Veranstaltung noch „zu retten".

Abteilung Fußball

Kreisliga A
TSV Güglingen – FC Kirchhausen 1:0
Sonntag, 18.10.2020
Der TSV spielte eine gute erste Hälfte und hatte die Gäste unter Kontrolle. Dabei konnte sich die Heimelf mehrere gute Möglichkeiten erspielen, nur im Abschluss gab es noch deutliches Verbesserungspotenzial. Durch die ungenutzten Möglichkeiten stand es zur Pause immer noch 0:0. Nach dem Seitenwechsel war Güglingen weiter überlegen und erzielte durch einen Elfmeter von Robin Kürschner das 1:0. Die Führung war verdient aber auch knapp. So blieb es bis zum Ende spannend. Obwohl Kirchhausen eigentlich schwach war, hatten die Gäste in den letzten Minuten einige Standardsituationen, die aber nicht zum Erfolg führten.

Bezirkspokal
TSV Güglingen – TSV Talheim 0:4
Donnerstag, 15.10.2020
In der dritten Runde des Bezirkspokals kassierte man eine deutliche Niederlage. Die Gäste waren die bessere Mannschaft und erzielten in der ersten Hälfte zwei Tore (25./36.). Nach dem Seitenwechsel fand Güglingen dann in die Partie. Leider nutzte man die eigenen Chancen nicht und lief so weiter dem Rückstand hinterher. Am Ende wurde man von den starken Gästen ausgekontert (79./84.) und schied zu recht aus dem Wettbewerb aus.

Kreisliga B
TSV Güglingen II – FC Kirchhausen II 2:0
Sonntag, 18.10.2020
Der TSV war klar überlegen, konnte aber selbst aus besten Chancen zunächst kein Tor erzielen. So stand es gegen die harmlosen Gäste bis zur Pause noch 0:0. In der zweiten Hälfte nutzte man endlich seine Möglichkeiten. Paschkal Werner brachte den TSV mit einem Doppelschlag schließlich in Führung (47./60.). Damit war die Partie so gut wie entschieden. Die Heimelf hätte noch höher gewinnen können, ließ aber weitere Großchancen aus, wie Simon Kulbarts kurz vor Schluss eindrucksvoll demonstrierte.

Vorschau
Kreisliga A
Am Sonntag, den 25. Oktober ist der TSV Güglingen um 15.00 Uhr zu Gast bei der TG Böckingen.
Kreisliga B
Am Sonntag, den 25. Oktober ist der TSV Güglingen II um 15.00 Uhr zu Gast der SGM Frauenzimmern/Haberschlacht.

Abteilung Frauenfußball

SGM Güglingen/Dürrenzimmern II – VfL Eberstadt 1:0
Mit dem knappsten aller möglichen Ergebnisse sicherten sich die Fußballfrauen am 18.10. drei Punkte gegen den VfL Eberstadt. Kurz nach der Halbzeit fiel das spielentscheidende Tor und die Tabellenführung in der Bezirksliga.
Vorschau
Am Sonntag, 24. Oktober, wird bei der zweiten Mannschaft des SV Sülzbach gespielt. Anpfiff ist um 10:30 Uhr beim Gegner.

Abteilung Jugendfußball

Rückblende 14.10. bis 18.10.
SGM-E-Junioren II – SGM Cleebronn II 3:1
Die zweite Mannschaft der E-Junioren konnte sich am 10. Oktober im Heimspiel gegen die SGM Cleebronn II mit 3:1 durchsetzen und hat sich mit diesem Sieg im zweiten Spiel an die Tabellenspitze gesetzt.
SGM E-Junioren I – SGM Cleebronn I 6:6
Im Derby gegen die SGM Cleebronn kamen unsere Jungs in der ersten Halbzeit nicht richtig ins Spiel. In der Defensive nahm man die Zweikämpfe nicht an und in der Offensive ließ man zu viele Chancen liegen. So war es nicht verwunderlich, dass man mit 2:3 in die Halbzeit ging.
Im zweiten Durchgang wollte es die Platzelf besser machen und erzielte schnell den Ausgleich zum 3:3. Nun waren unsere Jungs am Drücker, doch Cleebronn spielte seine Konterchancen konsequent aus und führte auf einmal mit 5:3. In den letzten 10 Minuten wurde

es turbulent. Mit zwei schön herausgespielten Toren und einem Elfmeter waren wir bis eine Minute vor Schluss bereits auf der Siegerstraße. Cleebronn gab aber nicht auf und erzielte noch in letzter Sekunde den Ausgleich zum 6:6.

SV Leingarten – SGM D-Junioren 2:0

Die D-Junioren waren am 10.10. beim haushohen Favoriten in Leingarten. Unsere Jungs waren zu Beginn trotz körperlicher Unterlegenheit voll da, boten dem Gegner die Stirn und konnten mit großem Einsatz ein 0:0 bis zur Pause halten.

Nach dem Seitenwechsel hielt das SGM-Bollwerk, man spielte weiter abgezockt und brachte den Gegner schier zur Verzweiflung. Ein abgefälschter Schuss brachte dann das 1:0 für die Gastgeber und versuchte, den Rückstand auszugleichen. Die sich bietenden Kontermöglichkeiten nutzten die Leingartener aus und kamen kurz vor Schluss zum 2:0.

SGM D-Junioren – SGM Cleebronn 0:7

Am 14.10. musste sich unsere D-Jugend im Heimspiel gegen die SGM Cleebronn klar geschlagen geben. Die Jeremic-Truppe, überwiegend bestückt mit dem jüngeren Jahrgang (2009) begann verkrampft und ohne Leidenschaft. Die Cleebronner (Jahrgang 2008) nutzen diesen Zustand kaltschnäuzig aus und legten bis zur Halbzeit 5 Tore vor.

Nach der Halbzeit-Ansprache kam die Platzelf etwas besser ins Spiel, viele unnötige Ballkontakte und ebenso viele Ballverluste machten es dem Gegner leicht, ab 7:0 zu erhöhen und 3 Punkte mitzunehmen.

SGM C-Junioren - SGM ABI 3:1

Im Nachholspiel gegen die SGM Ilsfeld/Abstatt/Beilstein konnte man am 14.10. von Beginn an den Gegner in der eigenen Spielhälfte einschnüren und ging mit 2:0 in Führung. Durch eine Unachtsamkeit in der Hintermannschaft musste man kurz vor der Halbzeit noch den Anschlusstreffer hinnehmen.

In der 2. Halbzeit das gleiche Bild, das Team war drückend überlegen, versäumtes es aber die Torchancen in Tore umzuwandeln. Mit dem 3:1 war die Partie entschieden und die Punkte auf der Habenseite.

SGM C-Junioren - SGM MassenbachHausen 6:1

Im ersten Heimspiel fand man am 10.10. durch ein gutes Positionsspiel gleich gut in die Partie. Folgerichtig ging man mit 2:0 in Front und beherrschte den Gegner in allen Belangen. Durch das Auslassen von Torchancen und einem nicht optimalen Stellungsspiel brachte man den Gast wieder ins Spiel. Nach der Halbzeit legte das Team den Schalter wieder um und wandelte die Überlegenheit nun auch in Tore um.

SGM Eibensbach/Cleebronn - SGM C-Junioren 3:1

Beim Derby in Eibensbach fand man am 17.10. gut ins Spiel und erzielte nach 10 Min. das 0:1 durch einen schön herausgespielten Spielzug. Noch im Freudentaumel bekam man postwendend den Ausgleich serviert, im direkten Gegenzug. Nun war der Gastgeber besser im Spiel und erspielte sich einen kleinen Vorteil aus dem auch das 2:1 resultierte.

In der 2. Halbzeit boten beide Teams eine gute Leistung und erspielten sich mehrere Torchancen, in der 64. Min. war es dann leider soweit. Der Gastgeber erzielte das 3:1 das auch den Endstand bedeutete.

FC Union Heilbronn II – SGM B-Junioren 2:2

Die B-Junioren waren am 11.10. beim FCU zu Gast, überraschten den Gegner bis zur Pause mit einer 2:0-Führung, konnten aber diesen Vorsprung nicht halten und mussten sich am Ende mit einem Unentschieden begnügen.

SGM Nordheim/Unteres Zabergäu – SGM A-Junioren 3:0

Im Auswärtsspiel am 10.10. musste sich unsere A-Jugend auf dem Sportplatz in Nordheim mit 0:3 geschlagen geben und die erste Niederlage im dritten Saisonspiel hinnehmen.

Abteilung Tischtennis

Kreisklasse

TSV Güglingen III – TSV Nordheim II 3:8

Beide Mannschaften wussten um die Stärken der jeweiligen Gegner. Demnach reisten die Gäste aus Nordheim auch mit ihrer stärksten Spielern an. Es sollte dann auch zu dem erwarteten Match kommen, dass – wie man sieht – zwar verloren ging, aber das Ergebnis spiegelt nicht das Spielgeschehen wider. Die Gäste erwischten gleich einen guten Start und man verlor zu Beginn beide Doppel. In den Einzeln konnte man dann den Rückstand gleich wieder wett machen, aber an diesem Tag hatten wir irgendwie nicht das Quäntchen Glück auf unserer Seite. Es entwickelten sich immer wieder sehr ansehnliche Spiele, die aber dann letztendlich nicht gewonnen werden konnten. Die Spielzeit von beinahe 3 Stunden dokumentiert die eigentlich gleichwertigen Mannschaften. Sehr enttäuscht von dem Ergebnis kann man nach dieser Leistung eigentlich nicht sein - eigentlich. Wir sehen uns in der Rückrunde wieder. Es punkteten in den Einzeln Alonso (2) und Schmieder.

Bezirksklasse

TTC Zaberfeld II – TSV Güglingen 9:6

Nach einem Kantersieg im letzten Spiel hatte man sich für dieses Match natürlich völlig anders eingestellt. Entsprechend konzentriert ging man in die Doppel und konnte mit einer starken Leistung auch zwei Mal punkten. Obwohl man verletzungsbedingt auf die Nummer zwei verzichten musste, und damit alle nachstehenden Spieler aufrücken mussten, konnten zu Beginn der Einzel alle souverän bestehen. Man lag zur Mitte hin dann komfortabel mit 6:2 vorne und war bester Dinge. Doch man sollte sich seiner Sache nie sicher sein bevor das Match zu Ende ist. Und dann kam das praktisch Unmögliche und Unfassbare: Man verlor sieben Spiele in Folge und musste ohne Punkte nach Hause fahren. Nicht dass man sich nicht gewehrt hätte, aber wenn man vier der sieben Spiele in der Verlängerung verliert, dann ist das nicht mehr zu erklären. Eine bittere Niederlage, an die man sich in der Rückrunde noch erinnern wird. Es punkteten in den Doppeln Daub/Harrer und Kulbarts, Andi/Pfeil. In den Einzeln Daub, Harrer, Scheid sowie Kulbarts, Simon.

Abteilung Turnen

Eltern-Kind-/Kinder- und Jugendturnen

Seit Oktober turnt unsere Jugend wieder immer mittwochs.

Das Eltern-Kind-Turnen beginnt um 16 Uhr. Danach um 17 Uhr folgt im Wechsel das Kinder- und Jugendturnen. Die Jüngeren des Jahrganges 2013–2016 immer in der ungeraden Kalenderwoche, die Älteren ab 2012 und älter immer in der geraden Kalenderwoche. Bitte beachten. Auch wer neu oder seit Oktober noch nicht im Turnen war, bitte die Einverständniserklärung betr. Corona-Regelung ausfüllen und bei den Übungsleitern abgeben. Formulare können auf der Internetseite heruntergeladen werden oder sind bei den Übungsleitern erhältlich.

Jazztanz Sintonia beginnt wieder

Die Jazztanz-Gruppe von Nina Fuchs beginnt ab Freitag, den 23.10. von 17:30 bis 18:30 Uhr mit den Mädels ab 11 Jahren wieder mit dem Training.

„Fit ab 50" pausiert

Bei der Gymnastikgruppe „Fit ab 50" fallen die Übungseinheiten am 29.10. und 05.11. aus.

Um Kenntnisnahme und Beachtung wird gebeten.

Auf einen Blick

Sportgeschehen im TSV

Samstag, 24. Oktober

09:30 Uhr Jugendfußball
SGM E-Junioren II – SV Heilbronn a. L.
10:30 Uhr Jugendfußball
SGM E-Junioren I – SGM Meimsheim II
13:00 Uhr Jugendfußball
SGM Niederhofen I – SGM C-Junioren I
13:50 Uhr Jugendfußball
SGM Kirchhausen I – SGM C-Junioren II
15:05 Uhr Tischtennis
TGV Eintracht Beilstein III – TSV Herren III
17:05 Uhr Tischtennis
TSV Herren I - TSV Stetten a. H.
Spfr. Stockheim – TSV Herren II

Sonntag, 25. Oktober

10:30 Uhr Jugendfußball
Spfr. Lauffen – SGM B-Junioren
10:30 Uhr Frauenfußball
SV Sülzbach II – SGM Güglingen II
15:00 Uhr Fußball Aktiv
SGM Frauenzimmern I – TSV Güglingen II
TG Böckingen I – TSV Güglingen I

Sportverein Frauenzimmern

Ausgezeichnet mit dem Pluspunkt Gesundheit
www.svfrauenzimmern.de

SC Oberes Zabergäu – SGM Frauenz./Haberschlacht 5:1

Ersatzgeschwächt musste man die Reise nach Leonbronn antreten und geriet gleich nach 4 Minuten durch einen recht fraglichen Elfmeter in Rückstand. Zu allem Pech musst man bereits früh verletzungsbedingt auswechseln. In den folgenden Minuten konnte man zumindest kurz mitspielen bis man dann nach 11 Minuten das 2:0 hinnehmen musste. Ab jetzt hatte man kein Rezept mehr gegen die starken Hausherren, die dann mehr als verdient auf 3:0 zur Pause erhöhten. Nach der Pause fand man ein wenig besser ins Spiel, was dann aber ein erneuter Elfmeter zum 4:0 erstmal stoppte. Die Hausherren schalteten jetzt mehrere Gänge zurück was der SGM dann deutlich mehr Chancen ermöglichte, die leider nicht konsequent genutzt wurden. Lediglich in der 81. Minute schaffte es Nick Weingart den Ehrentreffen zum 4:1 zu erzielen. Alle weiteren Chancen blieben vergeben und so konnte der Gastgeber sogar noch das 5:1 mit dem Schlusspfiff erzielen. Alles in allem ein total verdienter Sieg, jedoch wäre es interessant gewesen ob die Hausherren, bei mehreren Gegentreffern, es nochmal geschafft hätten

wieder ein paar Gänge hochzuschalten. Viel zu tun gibt es für die SGM bis man am nächsten Sonntag zu Hause gegen den TSV Güglingen II antritt. Anpfiff ist am 25.10. um 15 Uhr in Frauenzimmern.

Nachruf – Gustav Xander

Vorstandschaft und Mitglieder des SV Frauenzimmern trauern um unser treues, verdientes und geschätztes Vereinsmitglied Gustav Xander. Als Mann der ersten Stunde gehörte er dem ersten SVF Ausschuss an und war zudem Gründungsmitglied des damals neuen Vereins.
Mit seinem ruhigen, sachlichen Wesen war Gustav eine wertvolle Stütze für den Verein, auf die man sich stets verlassen konnte. Ob bei den vielen Vereinsfesten, als AH-Fußballer oder beim Preisbinokel, Gustav stand immer in der ersten Reihe. Besonders dankbar sind wir ihm für seinen Einsatz, den ersten Kunstrasenplatz in der Region für den SVF durchzusetzen.
Die gesamte SVF-Familie wird seine Unterstützung in ehrender Erinnerung behalten. Unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Abteilung Tischtennis

SVF-Herren I – TTF Leintal IV 3:9

Zum Doppelspieltag konnte man erstmals die etatmäßige Aufstellung aufbieten, jedoch war einmal mehr der Gegner zu stark. Nach einem 1:2 in den Doppeln und den ausgeglichenen ersten Einzeln war man guter Dinge, ein gutes Ergebnis erzielen zu können, doch in der Folge konnte man nur noch einen Punkt erringen und stand am Ende mit einer erneut deutlichen Niederlage da. Die Zähler holten Rügner/Richemeier im Doppel, sowie C. Rügner und S. Arnold je 1x in den Einzeln.

SVF-Herren I – TTC Neckar-Zaber IV 5:9

Denkbar schlecht startete man in die sonntägliche Begegnung, musste man doch gleich alle Doppel abgeben. Dann aber zeigte man Moral und konnte das Spiel bei 5:5 wieder ausgleichen. Leider konnte man dann aber keinen weiteren Sieg mehr verbuchen und stand erneut mit leeren Händen da. Dennoch zeigte zumindest das Leistungsbarometer nach oben. Zu Punkten kamen D. Gross 2 x, F. Eckert, S. Arnold und A. Mann je 1 x in den Einzeln.

SSV Auenstein II – SVF-Herren II 9:6

Beim Gastspiel in Auenstein musste man leider die erste Saisonniederlage einstecken. Aus den Doppeln kam man mit einer knappen 2:1-Führung und in den Einzeln punktete man zunächst gleichermaßen. Beim Stand von 5:5 konnten die an diesem Tage sehr starken Gastgeber den entscheidenden Zwischenspurt ansetzen und mit 8:5 in Führung gehen. Dies konnte man nicht mehr kontern und musste sich am Ende knapp mit 9:6 geschlagen geben. Dennoch erneut eine gute Mannschaftsleistung, die leider nicht mit dem verdienten Remis belohnt wurde. Es punkteten Hegenbart/Hegenbart und Knorr/Walthart im Doppel, sowie P. Hegenbart, K. Hegenbart, M. Walthart und M. Weiss je 1x in den Einzeln.

Vorschau:

Samstag, 24.10., 17:30 Uhr: SVF-Herren III – TSV Meimsheim III
Sonntag, 25.10., 09:30 Uhr: SVF-Herren II – SC Ilsfeld III

Absage SVF Kirwe

Die Kirwe des SV Frauenzimmern am Samstag, 24.10. und Sonntag, 25.10.2020 ist aufgrund der aktuellen Corona-Situation abgesagt.

GSV Eibensbach 1882 e. V.

Erste Niederlage in der neuen Saison

Im Topspiel gegen die SGM Brackenheim/Meimsheim II wollte man nach einer turbulenten Woche mit Spielabsage gegen den TSV Pfaffenhofen aufgrund einer Corona-Infektion im Mannschaftskreis endlich wieder Fahrt aufnehmen.
Doch stattdessen merkte man der Mannschaft die deutliche Verunsicherung an und man fing sich bereits in der 10. Spielminute das 0:1. Fortan steigerte sich unsere Elf von Minute zu Minute und konnte den Gastgeber immer mehr in die eigene Hälfte drängen. Leider vergab man jedoch die wenigen sich bietenden Chancen wieder kläglich und ging so mit einem Rückstand in die Pause. Nach der Pause verfiel man in dieselbe Lethargie wie am Anfang der Partie und lud den Gegner mit verheerenden Fehlpässen immer wieder zu Kontern ein. Brackenheim zeigte sich dort effektiv und erzielte in der 55. Minute das 0:2. Der GSV versuchte viel, kam an diesem Tage aber einfach nicht an die gewohnte Leistung heran und fing sich nach einer Fehlerkette in der 73. Minute dann auch noch das 0:3. Doch anstatt aufzugeben erzielte man postwendend das 1:3 durch unseren Spielertrainer T. Wilde. Dies brachte nochmal Hoffnung auf und man hätte kurze Zeit später einen Elfmeter bekommen müssen, nachdem ein Spieler der Gastgeber in Kung-Fu Manier unseren Spielertrainer mit dem Fuß am Kopf traf. Da an diesem Tag jedoch alles zusammen kam, übersah der schwache Schiedsrichter aus bester Position auch dieses Foul. Damit blieb es bei der ersten Niederlage in dieser Saison.
Vorschau: Die erste Chance auf Wiedergutmachung gibt es am Sonntag um 15 Uhr. Gespielt wird in Eibensbach gegen die SGM Nordheim-Hausen II. Wir würden uns über eure Unterstützung sehr freuen!

IG Burg Blankenhorn

www.ig-burg-blankenhorn.jimdo.com

Putzaktion abgesagt

Es ist leider wieder soweit:
Die Corona-Pandemie lässt momentan einen groß angelegten Arbeitseinsatz auf der Burg nicht zu! Deshalb muss die angekündigte Putzaktion an diesem Samstag leider abgesagt werden! Wir verteilen die anstehenden Arbeiten nun in der kommenden Zeit auf mehrere kleine Einsätze mit geringem Personal, um die Bestimmungen der Landesregierung einhalten zu können! Bleiben Sie gesund!

Sportschützenverein Güglingen

Rundenwettkämpfe

Folgende Ergebnisse wurden in den einzelnen Wettkämpfen geschossen:
1. LP-Mannschaft Bezirksliga:
Daniel Keller 349, Thomas Kucemba 341, Uwe Reinhard 319, Bernd Müller 314, Axel Stussig 294.
5. LG-Mannschaft:
Norbert Haberkern 345, Karl-Heinz Eisele 338, Helmut Barth 329, Annika Würth 329, Joshua Eisele 323, Siegfried Kalmbach 296.
Damen-LG-Mannschaft:
Judith Weber 334, Petra Conz 330, Sabine Barth 319

TSV Pfaffenhofen

www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de
E-Mail: tsvpfaffenhofen@aol.com

Fußball live bei Sky im TSV-Sportheim

Mit dem Spiel VfB Stuttgart gegen den 1. FC Köln beginnt am Freitag, 23. Oktober, der nächste Durchgang der Fußball-Bundesliga. Dieses kann ebenso live bei Sky im Sportheim des TSV Pfaffenhofen verfolgt werden wie die weiteren Partien.
Samstag, 24. Oktober, 15.30 Uhr: Leipzig – Hertha BSC Berlin; Mainz – Gladbach; München – Frankfurt; Union Berlin – SC Freiburg; 18.30 Uhr: Dortmund – Schalke.
Champions League: Dienstag, 27. Oktober, 18.55 Uhr: Lok Moskau – München; 21 Uhr: Gladbach – Real Madrid.
Mittwoch, 28. Oktober, 21 Uhr: Manchester United – RB Leipzig; Dortmund – Petersburg.

Abteilung Fußball

SGM NordHeimHausen II – TSV Pfaffenhofen abgesetzt

Auch das Spiel am vergangenen Sonntag gegen NordHeimHausen II wurde wegen Corona beim Gegner abgesetzt. Das Spiel wird von Staffelleiter neu terminiert und angesetzt. Am kommenden Sonntag empfängt der TSV die Gäste von der SGM Massenbach-Hausen II. Spielbeginn ist um 15:00 Uhr. Es ist darauf hinzuweisen, dass laut der neuen Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg seit dem 19.10. für Sportveranstaltungen nur 100 Zuschauer zugelassen sind.

Motor-Touristik-Freunde Pfaffenhofen

Kein Clubabend

Der Clubabend 30.10.2020 fällt aus

Obst- und Gartenbauverein Güglingen e. V.

Weihnachtsfeier fällt aus

Wegen der dynamischen Entwicklung der Coronapandemie hat die Vorstandschaft des Obst- und Gartenbauvereins Güglingen beschlossen, die diesjährige Weihnachtsfeier vom 12.12. komplett ausfallen zu lassen.

Gartentipps

Krankes Holz entfernen

Solange Gehölze im Garten noch belaubt sind, kann man abgestorbene Äste und Zweige gut erkennen. Schneiden Sie solche kranken Partien bis ins gesunde Holz zurück und entfernen Sie das Schnittholz insbesondere auch sogenannte Fruchtmumien aus dem Garten.

Knollen von Dahlien und Canna

Wenn der erste Frost die Blätter von Dahlien und Blumenrohr (Canna) zerstört hat, werden die Knollen ausgegraben und an einem frostfreien, trockenen Ort überwintert.

Tee aus dem eigenen Garten

Bis zu den ersten Frösten können Sie noch Pfefferminze, Zitronenmelisse und Salbei ernten und frisch oder getrocknet zur Teebereitung nutzen.

Überwinterungsmöglichkeiten für den Schwalbenschwanz
Der Schwalbenschwanz ist einer der schönsten Schmetterlinge Europas. Die Raupen des Falters leben vorwiegend auf Doldenblütlern wie Möhren und Dill. Wenn Sie einen kleinen Möhrenbestand im Herbst stehen lassen, können die Raupen daran überwintern.
Wintersteckzwiebeln pflanzen
Wintersteckzwiebeln können jetzt noch gepflanzt werden. Eine gute Pflanzschaufel oder ein Pflanzstock erleichtern das Pflanzen. Es gibt viele interessante Speisezwiebel-Sorten, deren Anbau sich lohnt.
Wurzelgemüse
Wurzelgemüse wächst immer noch. Möhren, Rote Bete und Rüben machen im Oktober bei ausreichender Wasserversorgung noch mal einen richtigen Schuss. Oft beträgt der Zuwachs in diesem Monat bis zu 10 Prozent. Da die Wurzeln im Boden frostsicher sind, kann die Ernte bis Ende Oktober/Anfang November warten.

Herzsportgruppe Zabergäu

Coronapause
Werte Mitglieder,
aus aktuellem Anlass hat sich die Vorstandschaft zur weiteren Strategie hinsichtlich des Trainingsbetriebes der Herzsportgruppe beraten und hat aus diesem Grund heraus beschlossen, den Trainingsbetrieb mit sofortiger Wirkung bis auf Weiteres einzustellen.
Wir denken, dass wir auch in eurem Sinn gehandelt haben, vielen Dank für euer Verständnis und euere Unterstützung, bei Unklarheiten bitte um Rücksprache mit der Vorstandschaft.

SOZIALVERBAND VdK BADEN-WÜRTTEMBERG

VdK Sprechstunde
Nächste Abendsprechstunde am Mittwoch, den 28.10.2020, von 17:00 bis 18:30 Uhr im Rathaus Zaberfeld, Schloßberg 5, immer am letzten Mittwoch im Monat.
Beratung zu sozialen Angelegenheiten
Die Beratung (als ehrenamtliche Lotsenfunktion) umfasst Themen: Wie zum Beispiel – Erwerbsminderungsrente, Altersrente mit und ohne Schwerbehinderung, Krankenkassen Angelegenheiten, Hilfe bei Antragstellung einer Schwerbehinderung oder Verschlechterung und vieles mehr. Die Beratung ist kostenlos und kann von jedem, auch von Nichtmitgliedern in Anspruch genommen werden.
Bitte um Anmeldung bei Siglinde Flinspach, Telefon 07135/8189, E-Mail: hs.flinspach@t-online.de oder an Elisabeth Knörle, Telefon 07135/7884, wenden.
Mehr Informationen zu allen Aktivitäten unseres Ortsverbandes finden Sie im Internet unter: www.vdk.de/ov-oberes-zabergaeu.

LandFrauen Güglingen

Leider, leider, ... !
Liebe Landrauen, wir müssen nun leider alle für 2020 geplanten Veranstaltungen absagen. Die allermeisten von Ihnen (und uns) sind reiferen Alters und gehören somit zur Risikogruppe. Selbst im kleinsten Rahmen ist ein Treffen nur sehr schwer zu organisieren. Wir wollen niemanden einem Ansteckungsrisiko aussetzen und deshalb verantwortungsvoll handeln. Das Coronavirus fragt nicht, ob uns dies gefällt oder nicht.
Die schon für April 2020 geplante Mitgliederversammlung muss nun ebenfalls weiter – bis zu einem nächstmöglichen Termin – verschoben werden. Es hätte bei dieser MV turnusgemäß wieder ein Vorstandsteam gewählt werden sollen. Da dies bis jetzt nicht möglich war, haben alle Frauen des Leitungsteams zugestimmt, bis zur nächsten, hoffentlich 2021 stattfindenden MV ihr Amt kommissarisch weiter zu führen. Herzlichen Dank.
Bleiben Sie gesund und achten Sie auf sich.
Ihr Vorstandsteam

Dorffestverein Weiler e. V.

Rückblick Kuchenverkauf
Trotz der Einschränkungen durch die Corona-Maßnahmen konnten wir am 10. Oktober knapp 180 Kuchen verkaufen.

Unser Dank geht an alle Kunden und Helfer, die uns an diesem Tag unterstützt und sich vorbildlich an die Hygieneregeln gehalten haben.

EineWelt e.V. Oberes Zabergäu

Unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter/-innen im „eineWelt–derLaden“:
Seit über 9 Jahren, also seit Bestehen unseres Weltladens, ist Siegfried Henkel in unserem Team. Als einer von uns Ehrenamtlichen versieht er seinen Dienst im Laden in ruhiger, sachlicher Weise zu Gunsten des „Fairen Handels“. Man trifft ihn immer 14-tägig Freitagvormittags im „eineWelt-derLaden“ in Güglingen, Deutscher Hof an.

Siegfried Henkel im „eineWelt–derLaden“

Sein Lieblingsprodukt aus unserem Sortiment ist die „Erdnusscreme crunchy“. Knackige Erdnussstückchen sorgen für den gewissen „Crunch“. Diese Erdnussbutter macht sich wunderbar als herzhafter Brotaufstrich, pur – oder kombiniert mit Marmelade. Beim Würzen von Gemüsesoßen und Fleischgerichten sorgt sie für das gewisse Extra. Der faire Anteil liegt bei 95 % – das sind die leckeren Erdnüsse von den Kleinbauernkooperativen MASFA aus Malawi und Del Campo aus Nicaragua.

Kraftwerk e. V.

Kraftwerk und Corona
Seit dem 19.10. gilt eine verschärfte Corona-Verordnung. Diese macht es uns derzeit nicht möglich unseren Sozialtreff zu öffnen. Dies hat das Ordnungsamt angewiesen.
Somit mussten wir nun wieder vorzeitig schließen und werden auch in der Ferienwoche geschlossen haben. Wie es danach weitergeht, werden die Infektionszahlen und die Inzidenzwerte ergeben. Sobald es uns ermöglicht wird, werden wir wieder öffnen, da trotz Maskenpflicht unser Angebot sowohl im Secondhand-Bereich sowie in Betreuungsangeboten gut angenommen wird. Ihr Kraftwerk-Team

Was sonst noch interessiert

Aus dem Verlag

Dinkelnudeln mit Brokkoli

Rezept für 4 Personen
Koch/Köchin: Sabine Schütze

Einkaufsliste:
- 400 g Dinkelnudeln
- 600 g Brokkoli, in kleinere Stücke geschnitten
- 2 Knoblauchzehen, klein gehackt
- 6 EL Olivenöl
- 120 g Pinienkerne
- etwas Parmesan, gerieben

Zubereitung:
1. Pinienkerne in einer beschichteten Pfanne anrösten.
2. Nudeln in reichlich kochendem Salzwasser garen und drei Minuten vor dem Garzeitende Brokkoli dazugeben.
3. In der Zwischenzeit den Knoblauch im Öl in einem großen Topf anbrutzeln.
4. Nudeln und Brokkoli abgießen und etwas Kochwasser auffangen.
5. Nudel-Brokkoli-Gemisch zum Knoblauch in die Pfanne geben und mischen.
6. Sollte alles zusammen zu trocken sein, etwas Kochwasser dazu und Portionen auf die Teller verteilen. Pinienkerne und Parmesan drüber.

Tipp: Funktioniert auch mit Paprika oder Zucchini.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR